



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF
Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Die Lage auf dem Arbeitsmarkt

September 2017

10. Oktober 2017

Herausgeber:

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Direktion für Arbeit

Holzikofenweg 36

CH-3003 Bern

Tel. ++41 58 462 56 56

Fax ++41 58 462 56 00

www.seco.admin.chE-Mail: info@seco.admin.ch**Periodizität:**

„Die Lage auf dem Arbeitsmarkt“

erscheint monatlich in deutscher, französischer

und italienischer Sprache

Abonnemente:

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Direktion für Arbeit

Statistik und Arbeitsmarktanalysen

Holzikofenweg 36

CH-3003 Bern

Tel. ++41 58 480 62 73 / ++41 58 480 62 70

Abonnementspreise:

Jahresabonnement Schweiz: Fr. 60.--

Jahresabonnement Ausland: Fr. 84.--

Internet:www.seco.admin.chwww.treffpunkt-arbeit.chwww.amstat.ch (Statistik und Arbeitsmarktanalysen)

INHALTSVERZEICHNIS

KURZÜBERSICHT

Kennzahlenübersicht	5
---------------------	---

TABELLEN UND GRAFIKEN

T1a: Registrierte Arbeitslose	6
T1b: Arbeitslosenquote	7
G1: Registrierte Arbeitslose nach ausgewählten Merkmalen	7
T2a: Registrierte Arbeitslose nach Kantonen	8
T2b: Arbeitslosenquote nach Kantonen	9
T2c: Registrierte Stellensuchende nach Kantonen	10
G2: Grafik: Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden	12
G3: Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose	13
G4: Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen	13
G5: Arbeitslosenquote nach Kantonen	14
G6: Arbeitslosenquote nach Kantonen	14
T3: Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen	15
T4: Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen	16
T5: Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen	17
T6: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion	18
G7: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion	18
T7: Langzeitarbeitslose	19
T8: Jugendarbeitslosigkeit (15-24 Jahre)	20
T9: Gemeldete offene Stellen	21
T10: Zeitreihe registrierte Arbeitslose	22
T11: Zeitreihe Arbeitslosenquote	22
T12: Zeitreihe registrierte Stellensuchende	23
T13: Abgerechnete Kurzarbeit	24
G8: Kurzarbeit, abgerechnete ausgefallene Arbeitsstunden	24
T14: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung	25
G9: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung	25

ERLÄUTERUNGEN	26
----------------------	-----------

Registrierte Arbeitslosigkeit im September 2017

Gemäss den Erhebungen des Staatssekretariats für Wirtschaft (SECO) waren Ende September 2017 133'169 Arbeitslose bei den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren (RAV) eingeschrieben, 2'409 weniger als im Vormonat. Die Arbeitslosenquote verharrte bei 3,0% im Berichtsmonat. Gegenüber dem Vorjahresmonat verringerte sich die Arbeitslosigkeit um 9'506 Personen (-6,7%).

Jugendarbeitslosigkeit im September 2017

Die Jugendarbeitslosigkeit (15- bis 24-Jährige) verringerte sich um 1'043 Personen (-5,6%) auf 17'709. Im Vergleich zum Vorjahresmonat entspricht dies einem Rückgang um 2'318 Personen (-11,6%).

Arbeitslose 50 und mehr im September 2017

Die Anzahl der Arbeitslosen 50 und mehr verringerte sich um 164 Personen (-0,5%) auf 35'183. Im Vergleich zum Vorjahresmonat entspricht dies einer Abnahme um 802 Personen (-2,2%).

Stellensuchende im September 2017

Insgesamt wurden 193'624 Stellensuchende registriert, 1'710 weniger als im Vormonat. Gegenüber der Vorjahresperiode sank diese Zahl damit um 9'944 Personen (-4,9%).

Gemeldete offene Stellen im September 2017

Die Zahl der bei den RAV gemeldeten offenen Stellen erhöhte sich um 17 auf 12'456 Stellen.

Abgerechnete Kurzarbeit im Juli 2017

Im Juli 2017 waren 1'807 Personen von Kurzarbeit betroffen, 1'544 Personen weniger (-46,1%) als im Vormonat. Die Anzahl der betroffenen Betriebe verringerte sich um 142 Einheiten (-40,5%) auf 209. Die ausgefallenen Arbeitsstunden nahmen um 83'568 (-49,3%) auf 85'863 Stunden ab. In der entsprechenden Vorjahresperiode (Juli 2016) waren 210'656 Ausfallstunden registriert worden, welche sich auf 4'250 Personen in 453 Betrieben verteilt hatten.

Aussteuerungen im Juli 2017

Gemäss vorläufigen Angaben der Arbeitslosenversicherungskassen belief sich die Zahl der Personen, welche ihr Recht auf Arbeitslosenentschädigung im Verlauf des Monats Juli 2017 ausgeschöpft hatten, auf 2'781 Personen.

Kennzahlenübersicht

ARBEITSLOSIGKEIT	September 2017	August 2017	September 2016	Veränderung zum			
				Vormonat		Vorjahr	
				absolut	in %	absolut	in %
- Arbeitslosenzahl	133'169	135'578	142'675	-2'409	-1.8	-9'506	-6.7
- Arbeitslosenquote	3.0%	3.0%	3.2%	...	- *)	...	-0.2 *)
- Jugendarbeitslosenzahl **)	17'709	18'752	20'027	-1'043	-5.6	-2'318	-11.6
- Jugendarbeitslosenquote	3.2%	3.4%	3.6%	...	-0.2 *)	...	-0.4 *)
- Arbeitslosenzahl 50 und mehr	35'183	35'347	35'985	-164	-0.5	-802	-2.2
- Arbeitslosenquote 50 und mehr	2.6%	2.6%	2.7%	...	- *)	...	-0.1 *)
- Langzeitarbeitslose	22'213	22'709	23'985	-496	-2.2	-1'772	-7.4
- Stellensuchende	193'624	195'334	203'568	-1'710	-0.9	-9'944	-4.9
GEMELDETE OFFENE STELLEN	12'456	12'439	11'031	17	0.1	1'425	12.9

*) in Prozentpunkten

**) 15- bis 24-Jährige

Neben der SECO-Statistik zur registrierten Arbeitslosigkeit besteht in der Schweiz seit 1991 eine zweite Statistik mit Resultaten zur Erwerbslosigkeit, die Schweizerische Arbeitskräfteerhebung SAKE des Bundesamtes für Statistik BFS. Diese basiert auf den Richtlinien des internationalen Arbeitsamtes (IAA/ILO/BIT) und der EUROSTAT und wird für internationale Vergleiche beigezogen. Die beiden Statistiken unterscheiden sich in der Erhebungsmethode. Im Unterschied zum SECO (monatliche Vollerhebung der registrierten Arbeitslosen bei den RAV) stützt sich das BFS auf vierteljährlich durchgeführte Stichprobenerhebungen mit Telefoninterviews und Hochrechnungen. Die unterschiedlichen Erhebungsmethoden führen zu unterschiedlichen Ergebnissen, jedoch ergänzen sich die Erkenntnisse aus beiden Statistiken.

T1a: Registrierte Arbeitslose

Jahresdurchschn.		Aug.		September							
2015	2016	2017		Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
						Vormonat		Vorjahresmonat			
Bestände			Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge	
142810	149317	135578	Total	133169	100.0	-2409	-1.8	-9506	-6.7	30019	32428
...	...	142129	Saisonbereinigt ¹⁾	140535	...	-1594	-1.1	...	...	...	...
			Nach Regionen:								
87026	93157	84493	Deutsche Schweiz	82939	62.3	-1554	-1.8	-6311	-7.1	17667	19219
55783	56160	51085	Westschweiz und Tessin	50230	37.7	-855	-1.7	-3195	-6.0	12352	13209
			Nach Geschlecht:								
61832	64769	62945	Frauen	62018	46.6	-927	-1.5	-3055	-4.7	13655	14582
80978	84548	72633	Männer	71151	53.4	-1482	-2.0	-6451	-8.3	16364	17846
			Nach Nationalität:								
75795	79711	75883	Schweizer	74216	55.7	-1667	-2.2	-4815	-6.1	15994	17682
67014	69606	59695	Ausländer	58953	44.3	-742	-1.2	-4691	-7.4	14025	14746
			Nach Alter:								
18774	18831	18752	15-24 Jahre	17709	13.3	-1043	-5.6	-2318	-11.6	5827	6628
88881	92594	81479	25-49 Jahre	80277	60.3	-1202	-1.5	-6386	-7.4	18333	19546
35155	37892	35347	50 und mehr	35183	26.4	-164	-0.5	-802	-2.2	5859	6254
			Nach Erwerbsstatus:								
125085	130353	116299	Ganzarbeitslose	114109	85.7	-2190	-1.9	-9466	-7.7	26355	28460
17724	18964	19279	Teilweise Arbeitslose	19060	14.3	-219	-1.1	-40	-0.2	3664	3968
			Nach bisheriger Dauer:								
87946	89428	79283	1-6 Monate	78906	59.3	-377	-0.5	-5857	-6.9	...	...
33094	35828	33586	7-12 Monate	32050	24.1	-1536	-4.6	-1877	-5.5	...	...
21770	24061	22709	> 1 Jahr	22213	16.7	-496	-2.2	-1772	-7.4	...	...
			Nach Erwerbssituation:								
132949	139437	125981	Vorher erwerbstätig	123731	92.9	-2250	-1.8	-8925	-6.7	...	...
2923	2796	3011	Erstmals auf Stellensuche	2676	2.0	-335	-11.1	-255	-8.7	...	...
1513	1469	1367	Wiedereintritt ins Erwerbsl.	1366	1.0	-1	-0.1	-55	-3.9	...	...
5424	5616	5219	Umschulung, Weiterbildung	5396	4.1	177	3.4	-271	-4.8	...	...

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

¹⁾ Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können. Diese Werte sind kursiv dargestellt.

T1b: Arbeitslosenquote

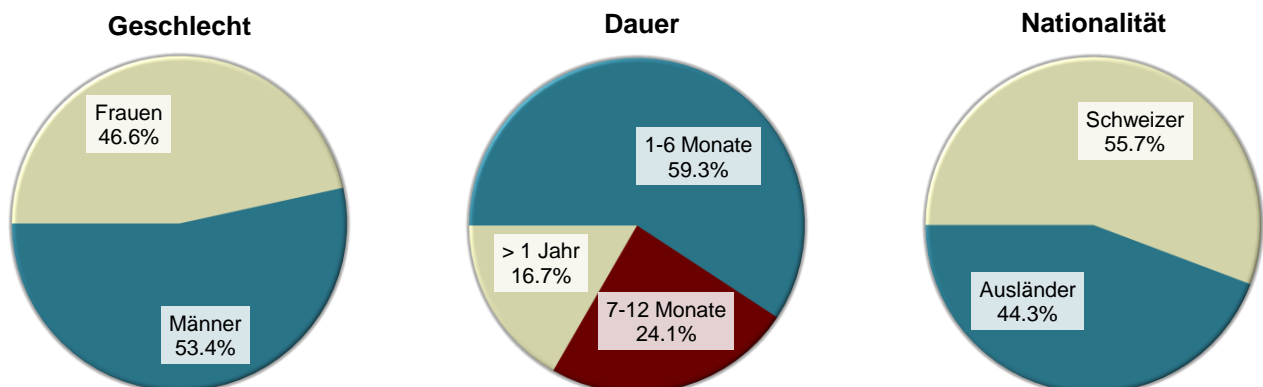
Jahresdurchschnitt		August 2017		September 2017		
2015	2016			Quote VK ¹⁾	Veränderung in Prozentpunkten zum	
Quote				Vormonat	Vorjahres- monat	
3.2	3.3	3.0	Total	3.0 A	-	-0.2
...	...	3.2	Saisonbereinigt ²⁾	3.1 A	-0.1	...
Nach Regionen:						
2.7	2.9	2.6	Deutsche Schweiz	2.6 A	-	-0.2
4.4	4.4	4.0	Westschweiz und Tessin	4.0 A	-	-0.2
Nach Geschlecht:						
3.0	3.1	3.1	Frauen	3.0 A	-0.1	-0.2
3.3	3.5	3.0	Männer	2.9 A	-0.1	-0.3
Nach Nationalität:						
2.3	2.4	2.3	Schweizer	2.2 A	-0.1	-0.2
5.8	6.0	5.2	Ausländer	5.1 A	-0.1	-0.4
Nach Alter:						
3.4	3.4	3.4	15-24 Jahre	3.2 A	-0.2	-0.4
3.4	3.6	3.1	25-49 Jahre	3.1 A	-	-0.2
2.6	2.8	2.6	50 und mehr	2.6 A	-	-0.1

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

¹⁾ Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

²⁾ Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können. Diese Werte sind kursiv dargestellt.

**G1: Registrierte Arbeitslose nach ausgewählten Merkmalen
September 2017**



T2a: Registrierte Arbeitslose nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Aug. 2017		September 2017							
2015	2016			Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
						Vormonat		Vorjahresmonat			
				Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge
142810	149317	135578	Total	133169	100.0	-2409	-1.8	-9506	-6.7	30019	32428
27985	30084	27514	Zürich	27225	20.4	-289	-1.1	-2237	-7.6	5067	5340
14116	15283	13829	Bern	13658	10.3	-171	-1.2	-858	-5.9	2627	2797
4383	4602	3992	Luzern	3885	2.9	-107	-2.7	-400	-9.3	1166	1275
200	202	123	Uri	112	0.1	-11	-8.9	-67	-37.4	43	54
1388	1537	1466	Schwyz	1455	1.1	-11	-0.8	22	1.5	345	363
188	213	164	Obwalden	153	0.1	-11	-6.7	-15	-8.9	57	69
256	278	247	Nidwalden	248	0.2	1	0.4	-17	-6.4	99	98
483	531	435	Glarus	416	0.3	-19	-4.4	-93	-18.3	91	109
1498	1603	1604	Zug	1543	1.2	-61	-3.8	-30	-1.9	331	392
4597	4644	4667	Freiburg	4466	3.4	-201	-4.3	235	5.6	1528	1734
3844	4315	3953	Solothurn	3801	2.9	-152	-3.8	-419	-9.9	1032	1184
3620	3832	3626	Basel-Stadt	3455	2.6	-171	-4.7	-194	-5.3	616	791
4064	4445	4170	Basel-Landschaft	4082	3.1	-88	-2.1	-287	-6.6	710	802
1404	1438	1309	Schaffhausen	1286	1.0	-23	-1.8	-137	-9.6	221	240
570	558	519	Appenzell A.Rh.	523	0.4	4	0.8	-16	-3.0	127	120
93	99	67	Appenzell I.Rh.	62	0.0	-5	-7.5	-24	-27.9	15	19
6517	6976	6321	St. Gallen	6127	4.6	-194	-3.1	-504	-7.6	1432	1635
1940	1885	1046	Graubünden	1166	0.9	120	11.5	-213	-15.4	552	434
10874	11484	10884	Aargau	10684	8.0	-200	-1.8	-315	-2.9	2286	2478
3603	3794	3224	Thurgau	3058	2.3	-166	-5.1	-507	-14.2	850	1019
6175	5877	5152	Tessin	5202	3.9	50	1.0	-172	-3.2	1658	1611
18566	18741	17498	Waadt	17155	12.9	-343	-2.0	-1081	-5.9	4195	4535
7028	6873	5063	Wallis	4816	3.6	-247	-4.9	-783	-14.0	1528	1769
4913	5365	4864	Neuenburg	4738	3.6	-126	-2.6	-593	-11.1	891	1017
13019	12965	12130	Genf	12234	9.2	104	0.9	-727	-5.6	2260	2158
1485	1695	1711	Jura	1619	1.2	-92	-5.4	-74	-4.4	292	385

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

T2b: Arbeitslosenquote nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		August 2017		September 2017		
2015	2016			Quote VK ¹⁾	Veränderung in Prozentpunkten zum	
Quote					Vormonat	Vorjahres- monat
3.2	3.3	3.0	Total	3.0 A	-	-0.2
3.4	3.7	3.4	Zürich	3.3 A	-0.1	-0.3
2.5	2.7	2.5	Bern	2.4 A	-0.1	-0.2
2.0	2.1	1.8	Luzern	1.7 A	-0.1	-0.2
1.0	1.0	0.6	Uri	0.6 C	-	-0.3
1.6	1.8	1.7	Schwyz	1.7 A	-	0.1
0.9	1.0	0.8	Obwalden	0.7 B	-0.1	-0.1
1.1	1.1	1.0	Nidwalden	1.0 B	-	-0.1
2.1	2.4	1.9	Glarus	1.8 B	-0.1	-0.5
2.2	2.4	2.4	Zug	2.3 B	-0.1	-
2.8	2.8	2.8	Freiburg	2.7 A	-0.1	0.1
2.6	3.0	2.7	Solothurn	2.6 A	-0.1	-0.3
3.7	3.9	3.7	Basel-Stadt	3.5 A	-0.2	-0.2
2.7	3.0	2.8	Basel-Landschaft	2.8 A	-	-0.2
3.2	3.3	3.0	Schaffhausen	3.0 B	-	-0.3
1.9	1.8	1.7	Appenzell A.Rh.	1.7 B	-	-0.1
1.0	1.1	0.7	Appenzell I.Rh.	0.7 C	-	-0.3
2.4	2.5	2.3	St. Gallen	2.2 A	-0.1	-0.2
1.8	1.7	0.9	Graubünden	1.1 A	0.2	-0.2
3.0	3.2	3.0	Aargau	2.9 A	-0.1	-0.1
2.4	2.5	2.1	Thurgau	2.0 A	-0.1	-0.4
3.7	3.5	3.1	Tessin	3.1 A	-	-0.1
4.7	4.7	4.4	Waadt	4.3 A	-0.1	-0.3
4.0	3.9	2.9	Wallis	2.8 A	-0.1	-0.4
5.3	5.8	5.3	Neuenburg	5.1 A	-0.2	-0.7
5.6	5.5	5.2	Genf	5.2 A	-	-0.3
4.0	4.6	4.7	Jura	4.4 B	-0.3	-0.2

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

¹⁾ Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

Ohne Berücksichtigung des Einflusses der kantonalen Arbeitslosenhilfe/Sozialhilfe würde die Arbeitslosenquote in folgenden Kantonen um folgende Prozentpunkte tiefer ausfallen: VD (-0.5), SH (-0.3), GE (-0.3), ZG (-0.1), NE (-0.1).

T2c: Registrierte Stellensuchende nach Kantonen

Jahresdurchschnitt		Aug. 2017		September 2017					
2015	2016			Bestände		Veränderung zum			
Bestände				Anzahl		Vormonat		Vorjahresmonat	
						absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)
200973	211097	195334	Total	193624	100.0	-1710	-0.9	-9944	-4.9
34218	36786	34542	Zürich	34156	17.6	-386	-1.1	-2077	-5.7
19039	20084	18393	Bern	18385	9.5	-8	-0.0	-833	-4.3
7027	7467	6853	Luzern	6756	3.5	-97	-1.4	-370	-5.2
364	363	267	Uri	257	0.1	-10	-3.7	-75	-22.6
2147	2290	2240	Schwyz	2229	1.2	-11	-0.5	47	2.2
359	376	322	Obwalden	319	0.2	-3	-0.9	-16	-4.8
486	512	425	Nidwalden	436	0.2	11	2.6	-72	-14.2
810	847	730	Glarus	713	0.4	-17	-2.3	-93	-11.5
2519	2654	2663	Zug	2615	1.4	-48	-1.8	41	1.6
7877	8299	7889	Freiburg	7837	4.0	-52	-0.7	-70	-0.9
6094	6874	6657	Solothurn	6628	3.4	-29	-0.4	-184	-2.7
5208	5502	5373	Basel-Stadt	5168	2.7	-205	-3.8	-133	-2.5
5359	5859	5665	Basel-Landschaft	5540	2.9	-125	-2.2	-245	-4.2
2415	2566	2402	Schaffhausen	2328	1.2	-74	-3.1	-176	-7.0
928	952	895	Appenzell A.Rh.	866	0.4	-29	-3.2	-74	-7.9
135	142	106	Appenzell I.Rh.	102	0.1	-4	-3.8	-26	-20.3
11066	11549	10524	St. Gallen	10363	5.4	-161	-1.5	-834	-7.4
3478	3502	2389	Graubünden	2590	1.3	201	8.4	-309	-10.7
14945	15976	15340	Aargau	15145	7.8	-195	-1.3	-401	-2.6
5798	6145	5621	Thurgau	5618	2.9	-3	-0.1	-256	-4.4
9710	9359	8507	Tessin	8675	4.5	168	2.0	-86	-1.0
25210	26238	24855	Waadt	24649	12.7	-206	-0.8	-1111	-4.3
10772	10577	8172	Wallis	8027	4.1	-145	-1.8	-811	-9.2
6672	7170	6470	Neuenburg	6350	3.3	-120	-1.9	-801	-11.2
16170	16593	15603	Genf	15497	8.0	-106	-0.7	-994	-6.0
2167	2415	2431	Jura	2375	1.2	-56	-2.3	15	0.6

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

September
2017

Erwerbssituation der nichtarbeitslosen Stellensuchenden 1)

Kantone	Programme zur vorübergehenden Beschäftigung	Veränderungen zum Vormonat		Umschulung / Weiterbildung	Veränderungen zum Vormonat		Zwischenverdienst	Veränderungen zum Vormonat		übrige nicht-arbeitslose Stellensuchende	Veränderungen zum Vormonat	
		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)		absolut	relativ (in %)
CH	7829	739	10.4	1556	-39	-2.4	33417	-510	-1.5	17653	509	3.0
ZH	295	62	26.6	89	-2	-2.2	3984	-146	-3.5	2563	-11	-0.4
BE	323	47	17.0	109	16	17.2	2142	-15	-0.7	2153	115	5.6
LU	403	51	14.5	258	-2	-0.8	1134	-48	-4.1	1076	9	0.8
UR	19	-8	-29.6	3	2	200.0	67	-12	-15.2	56	19	51.4
SZ	135	18	15.4	1	-1	-50.0	264	-19	-6.7	374	2	0.5
OW	51	-2	-3.8	13	-	-	26	2	8.3	76	8	11.8
NW	53	2	3.9	33	8	32.0	28	2	7.7	74	-2	-2.6
GL	40	9	29.0	11	-3	-21.4	154	-16	-9.4	92	12	15.0
ZG	278	24	9.4	6	-3	-33.3	391	-7	-1.8	397	-1	-0.3
FR	639	197	44.6	191	-75	-28.2	1798	28	1.6	743	-1	-0.1
SO	390	73	23.0	151	8	5.6	1637	-17	-1.0	649	59	10.0
BS	124	8	6.9	27	-10	-27.0	1136	-9	-0.8	426	-23	-5.1
BL	71	-4	-5.3	23	-4	-14.8	1088	-2	-0.2	276	-27	-8.9
SH	88	8	10.0	34	12	54.5	488	-14	-2.8	432	-57	-11.7
AR	32	3	10.3	16	-5	-23.8	155	-4	-2.5	140	-27	-16.2
AI	1	1	-	-	-	-	36	1	2.9	3	-1	-25.0
SG	492	7	1.4	120	22	22.4	1857	-75	-3.9	1767	79	4.7
GR	256	-3	-1.2	46	5	12.2	776	17	2.2	346	62	21.8
AG	389	69	21.6	26	-1	-3.7	2678	-90	-3.3	1368	27	2.0
TG	298	36	13.7	67	17	34.0	1365	-43	-3.1	830	153	22.6
TI	679	49	7.8	48	-13	-21.3	1896	37	2.0	850	45	5.6
VD	1388	137	11.0	16	-3	-15.8	4959	-27	-0.5	1131	30	2.7
VS	497	28	6.0	37	-16	-30.2	1954	28	1.5	723	62	9.4
NE	278	6	2.2	32	-	-	1030	29	2.9	272	-29	-9.6
GE	601	-79	-11.6	191	12	6.7	2023	-114	-5.3	448	-29	-6.1
JU	9	-	-	8	-3	-27.3	351	4	1.2	388	35	9.9

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

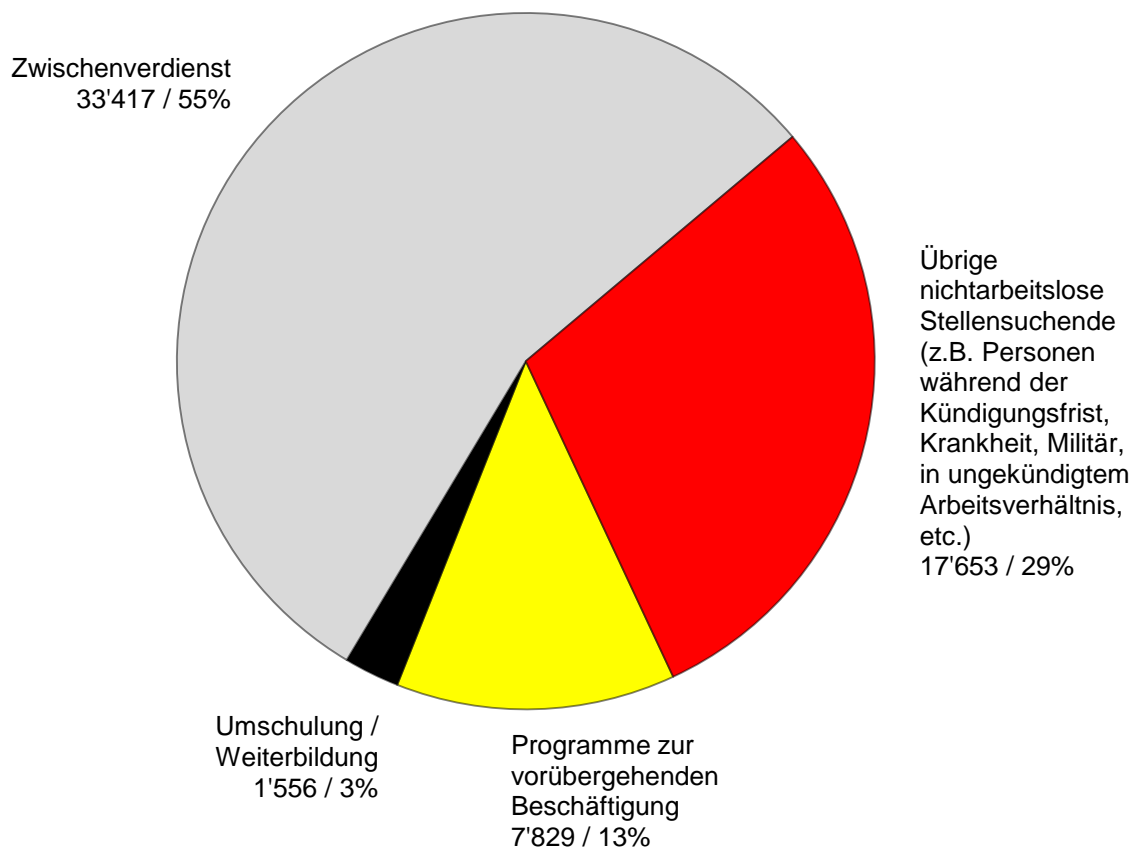
1) Registrierte Stellensuchende minus registrierte Arbeitslose = nichtarbeitslose Stellensuchende.

Registrierte nichtarbeitslose Stellensuchende

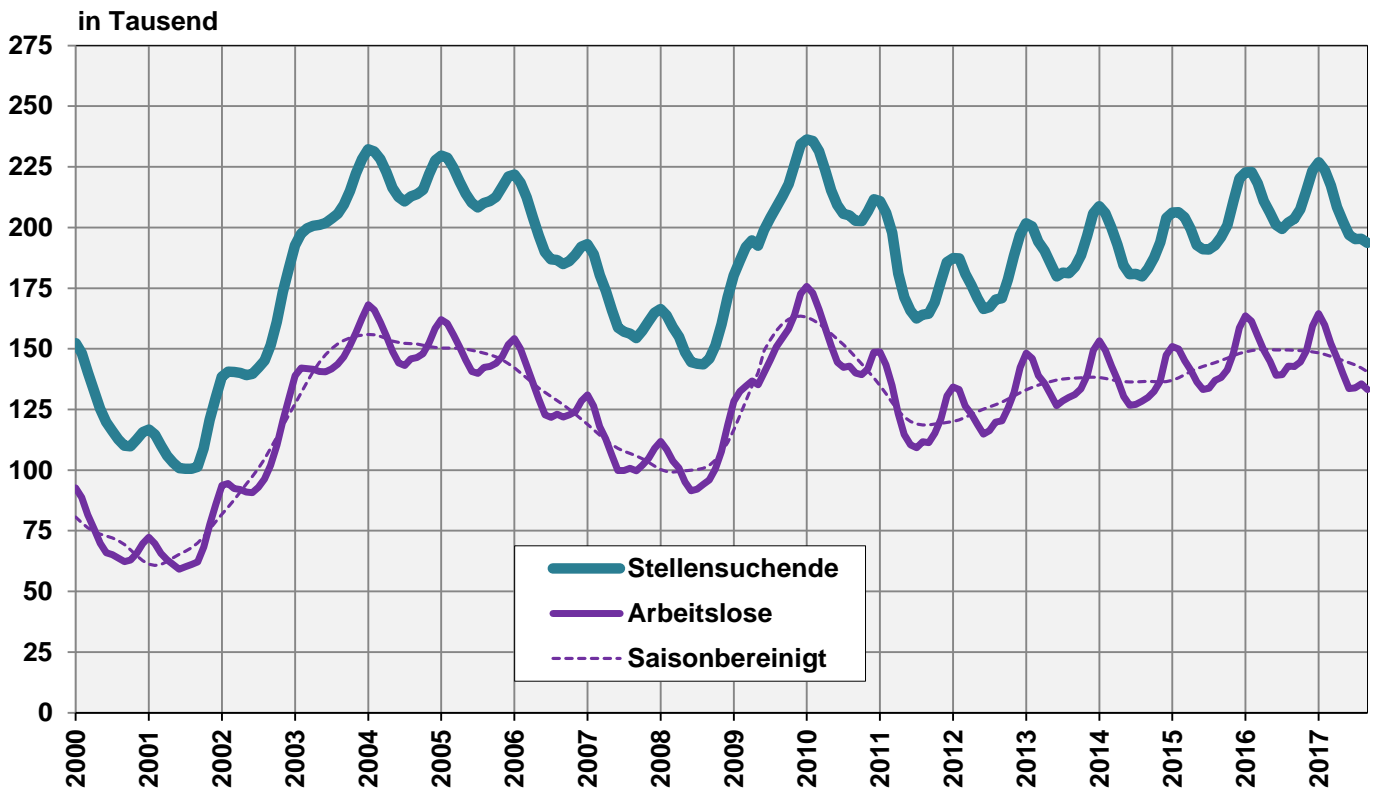
Registrierte **nichtarbeitslose Stellensuchende** sind jene Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch - im Unterschied zu den Arbeitslosen - entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen.

- Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen.
- Als Kategorien der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.

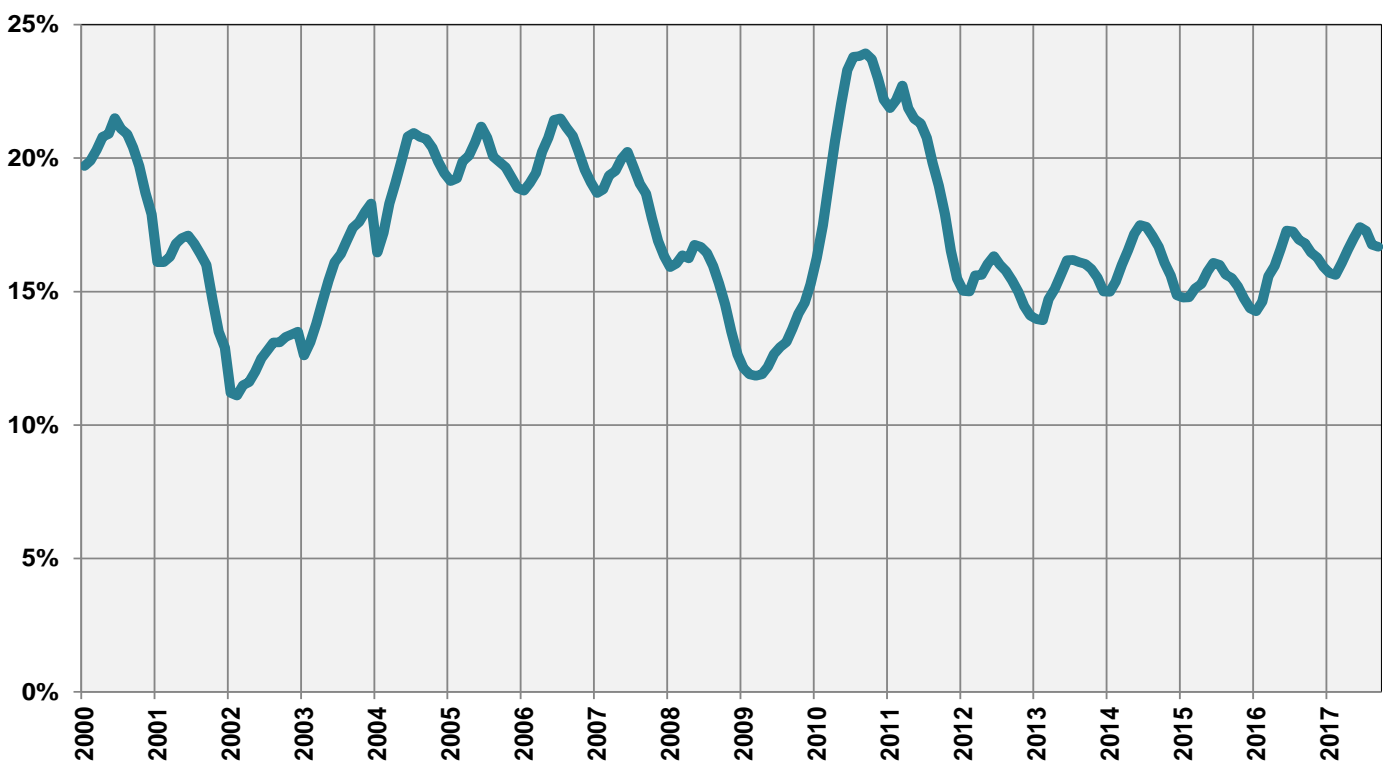
G2: Grafik: Anteile der registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden (Total 60'455) September 2017



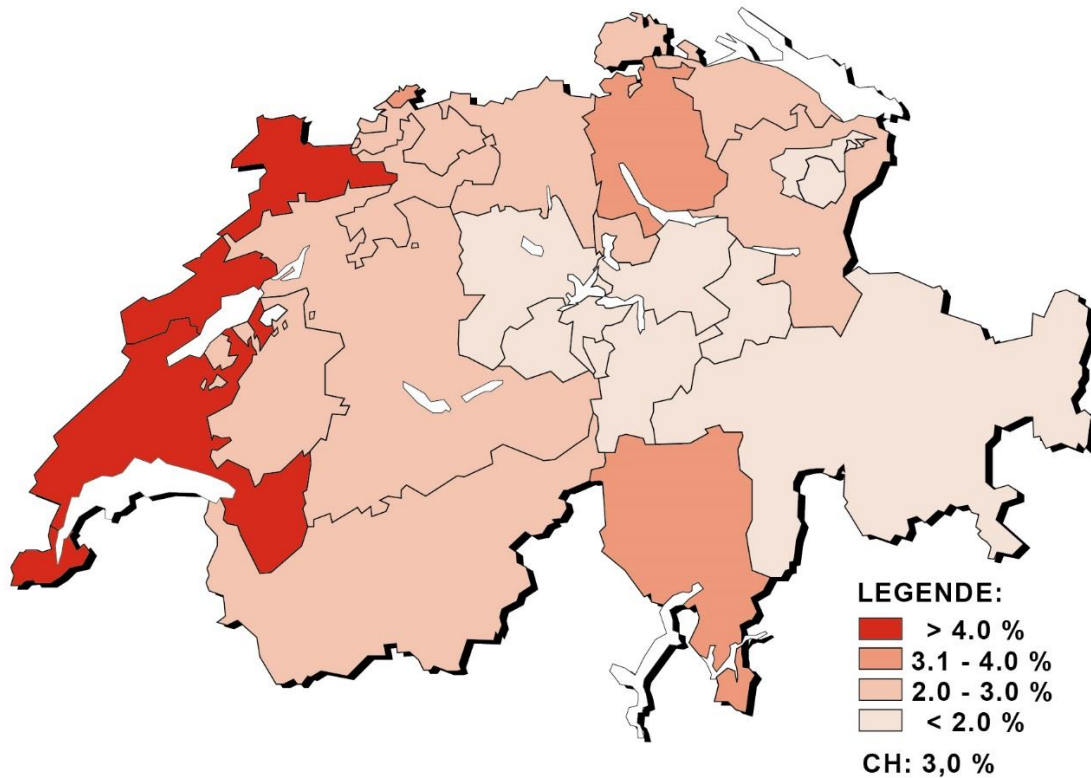
G3: Registrierte Stellensuchende und Arbeitslose



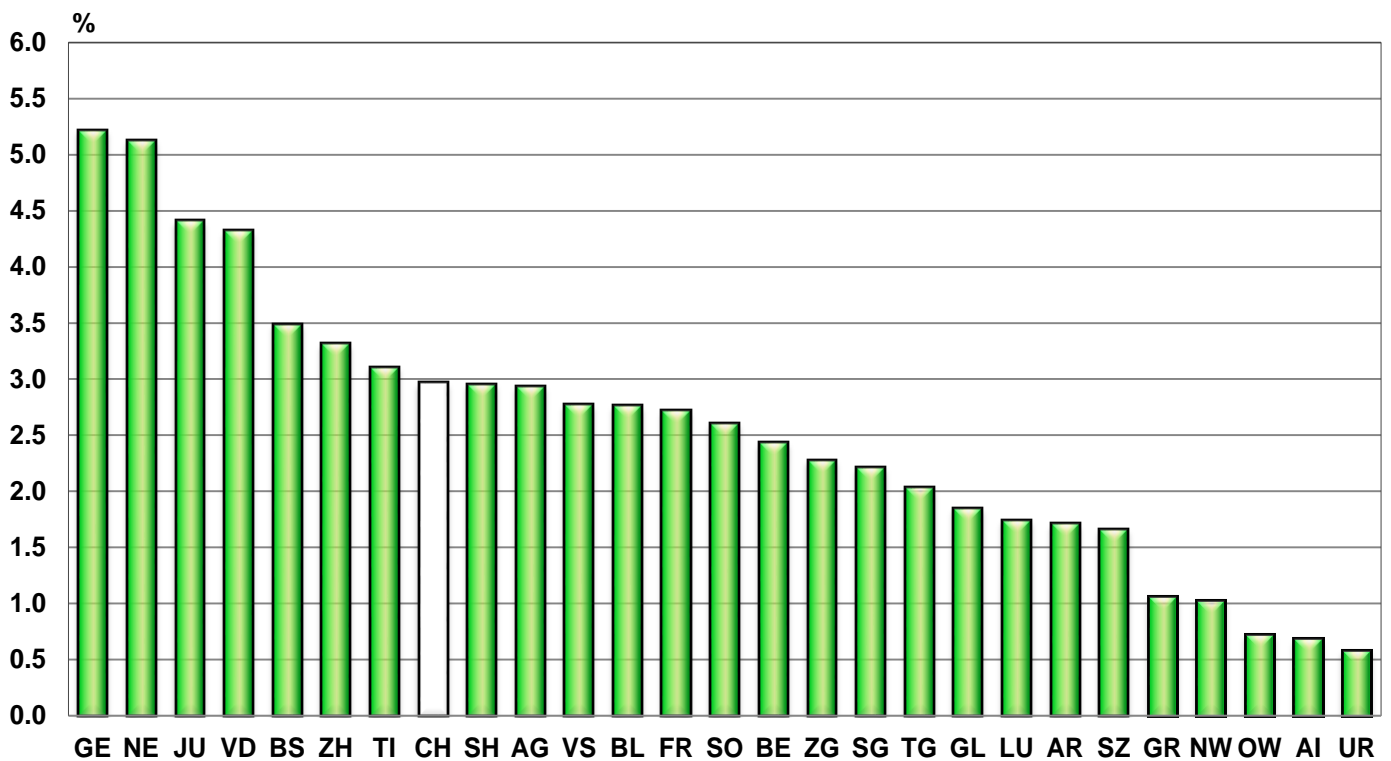
G4: Anteil der Langzeitarbeitslosen am Total der Arbeitslosen



G5: Arbeitslosenquote nach Kantonen, September 2017



G6: Arbeitslosenquote nach Kantonen, September 2017



T3: Registrierte Arbeitslose nach Wirtschaftszweigen ¹⁾

Jahresdurchschnitt		Aug.			September						
2015	2016	2017			2017						
Bestände					Bestände		Veränderung zum				
							Vormonat		Vorjahresmonat		
					Anzahl	ALQ ²⁾	VK ³⁾	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)
142810	149317	135578	Total		133169			-2409	-1.8	-9506	-6.7
1315	1301	1024	A	Sektor 1 (Land- und Forstwirtschaft, Fischerei)	1028	0.9	A	4	0.4	-41	-3.8
36074	38808	29806	B-F	Sektor 2 (Industrie)	29079	3.3	A	-727	-2.4	-4317	-12.9
96831	101258	98136	G-T	Sektor 3 (Dienstleistungen)	96779	3.3	A	-1357	-1.4	-3610	-3.6
1315	1301	1024	A 01-03	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1028	0.9	A	4	0.4	-41	-3.8
84	108	84	B 05-09	Bergbau, Steine und Erden	84	2.0	C	-	-	-6	-6.7
2916	3106	2924	C 10-12	Nahrungsmittel, Getränke, Tabak	2859	4.3	B	-65	-2.2	-59	-2.0
422	484	405	C 13-14	Textilien und Bekleidung	380	3.5	C	-25	-6.2	-120	-24.0
48	70	73	C 15	Leder, Lederwaren und Schuhe	66	5.7	D	-7	-9.6	2	3.1
950	1032	742	C 16	Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren	744	2.1	B	2	0.3	-157	-17.4
1140	1178	1070	C 17-18	Papier- und Druckgewerbe	1160	4.1	B	90	8.4	12	1.0
1492	1528	1428	C 19-21	Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung	1392	2.6	B	-36	-2.5	-86	-5.8
1002	1053	962	C 22	Gummi- und Kunststoffwaren	942	4.8	B	-20	-2.1	-21	-2.2
602	687	543	C 23	Glas, Keramik, Zementwaren	552	3.4	C	9	1.7	-45	-7.5
3596	3930	3072	C 24-25	Metallerzeugung, Metallerzeugnisse	2928	3.5	A	-144	-4.7	-792	-21.3
4376	4780	3901	C 26-27	Elektrotechnik, Elektronik, Uhren, Optik	3785	3.5	A	-116	-3.0	-911	-19.4
1771	2072	1648	- C 2652	- Uhren	1612	5.6	B	-36	-2.2	-485	-23.1
1997	2249	1793	C 28	Maschinenbau	1750	2.4	B	-43	-2.4	-372	-17.5
408	449	393	C 29-30	Fahrzeugbau	371	3.1	C	-22	-5.6	-68	-15.5
1547	1782	1515	C 31-33	Möbel; Reparatur von Maschinen	1512	3.3	B	-3	-0.2	-242	-13.8
354	411	354	D 35	Energieversorgung	336	1.4	B	-18	-5.1	-58	-14.7
467	502	385	E 36-39	Recycling; Wasserversorgung	368	2.6	C	-17	-4.4	-71	-16.2
14674	15458	10162	F 41-43	Baugewerbe 4)	9850	3.5	A	-312	-3.1	-1323	-11.8
20558	21583	21369	G 45-47	Handel; Reparatur- und Autogewerbe	20998	3.8	A	-371	-1.7	-809	-3.7
2471	2518	2553	G 45	Autohandel und -reparatur	2472	3.2	A	-81	-3.2	-182	-6.9
8173	8393	8120	G 46	Grosshandel	7938	3.9	A	-182	-2.2	-334	-4.0
9915	10671	10696	G 47	Detailhandel	10588	3.9	A	-108	-1.0	-293	-2.7
5420	5686	5393	H 49-53	Verkehr und Transport	5354	3.0	A	-39	-0.7	-43	-0.8
13398	13427	11247	I 55-56	Gastgewerbe	11484	6.3	A	237	2.1	-779	-6.4
4518	4780	4740	J 58-63	Information und Kommunikation	4616	3.4	A	-124	-2.6	-222	-4.6
2317	2384	2436	- J 62	- Informatik	2337	3.2	B	-99	-4.1	-48	-2.0
6626	6990	7321	K 64-66	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	7135	2.9	A	-186	-2.5	20	0.3
3666	3821	4097	- K 64	- Banken	4017	2.8	A	-80	-2.0	163	4.2
1042	1092	1083	- K 65	- Versicherungen	1078	2.0	B	-5	-0.5	-38	-3.4
1349	1398	1353	L 68	Grundstücks- und Wohnungswesen	1357	2.9	B	4	0.3	-54	-3.8
9523	10454	10123	M 69-75	Freiberufliche, technische und wissenschaftliche DL	9895	2.9	A	-228	-2.3	-576	-5.5
564	611	580	- M 72	- Forschung und Entwicklung	570	3.0	C	-10	-1.7	-50	-8.1
10968	10845	8653	N 77-82	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen 4)	8714	...	...	61	0.7	-1019	-10.5
3218	3388	3556	O 84	Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherungen	3511	1.7	A	-45	-1.3	-13	-0.4
4322	4595	5292	P 85	Erziehung und Unterricht	4922	2.0	A	-370	-7.0	-184	-3.6
10632	11435	12420	Q 86-88	Gesundheits- und Sozialwesen	12236	2.4	A	-184	-1.5	203	1.7
1743	1883	1885	R 90-93	Kunst, Unterhaltung und Erholung	1840	3.6	B	-45	-2.4	-27	-1.4
3483	3629	3574	S 94-96	Sonstige Dienstleistungen	3532	2.9	A	-42	-1.2	-120	-3.3
1072	1166	1210	T 97-98	Private Haushalte mit Hauspersonal	1185	...	...	-25	-2.1	13	1.1
8590	7951	6612		Keine Angaben, übrige	6283	...	...	-329	-5.0	-1538	-19.7

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Gliederung und Terminologie der Wirtschaftszweig-Nomenklatur nach NOGA 2008.

2) Von den 4'493'249 Erwerbspersonen gemäss Pooling 2012 - 2014 weisen 515'964 Personen keinen Wirtschaftszweig aus.

Darin sind 213'229 Arbeitslose enthalten. Die Arbeitslosenquoten nach Wirtschaftszweigen sind somit leicht überschätzt und nicht direkt vergleichbar mit den übrigen Arbeitslosenquoten der SECO-Arbeitsmarktstatistik.

3) Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

4) Die Arbeitslosenquote für NOGA N 77-82 kann nicht berechnet werden, weil bei der NOGA-Gruppe 78 «private Arbeitsvermittler» auch Arbeitslose aus anderen Branchen erfasst werden.

T4: Registrierte Arbeitslose nach Berufsgruppen ¹⁾

Jahresdurchschn.		Aug.			September 2017					
2015	2016	2017			Bestände		Veränderung zum			
Bestände							Vormonat		Vorjahresmonat	
					Anzahl	ALQ ²⁾ VK ³⁾	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)
142810	149317	135578	Total		133169		-2409	-1.8	-9506	-6.7
2396	2360	1638	11	Land- und Forstwirtschaft, Tierzucht	1683	1.4 A	45	2.7	-134	-7.4
1059	1110	1006	21	Lebens- u. Genussmittelherst. und -verarbeitung	995	2.7 B	-11	-1.1	-107	-9.7
449	494	391	22	Textil- und Lederherstellung und -verarbeitung	385	2.4 C	-6	-1.5	-104	-21.3
34	37	34	23	Keramik- und Glasverarbeitung	23	1.8 D	-11	-32.4	-10	-30.3
4344	4808	3593	24	Metallverarbeitung und Maschinenbau	3377	3.1 A	-216	-6.0	-1023	-23.3
3063	3315	2851	25	Elektrotechnik, Elektronik, Uhrenindustrie, Fahrzeug- und Gerätebau sowie -unterhalt	2774	3.1 A	-77	-2.7	-631	-18.5
946	996	769	26	Holzverarbeitung, Papierherstellung und -verarb.	762	2.0 B	-7	-0.9	-76	-9.1
631	638	605	27	Graphische Industrie	584	3.7 C	-21	-3.5	-34	-5.5
661	694	628	28	Chemie- und Kunststoffverfahren	607	2.8 B	-21	-3.3	-66	-9.8
7086	7419	6400	29	Übrige be- und verarbeitende Berufe ⁴⁾	6325	10.4 B	-75	-1.2	-597	-8.6
2155	2332	2097	31	Ingenieurberufe	2014	1.9 A	-83	-4.0	-325	-13.9
1006	1110	1002	32	Techniker/innen	1006	1.6 B	4	0.4	-58	-5.5
2155	2369	2188	33-34	Technische Zeichner/innen und Fachkräfte	2122	2.5 A	-66	-3.0	-230	-9.8
1819	1935	1282	35	Maschinen/Maschinentinnen	1256	3.7 B	-26	-2.0	-223	-15.1
3141	3254	3215	36	Informatik	3123	2.8 A	-92	-2.9	-172	-5.2
14097	14468	8490	41	Baugewerbe	8260	3.8 A	-230	-2.7	-1730	-17.3
113	123	86	42	Bergbau, Stein- und Baustoffherst. sowie -verarb.	77	2.6 D	-9	-10.5	-30	-28.0
16590	17737	17932	51	Handel und Verkauf	17608	5.4 A	-324	-1.8	-676	-3.7
3020	3146	3195	52	Werbung, Marketing, Tourismus und Treuhand	3151	3.2 A	-44	-1.4	2	0.1
4557	4638	3933	53	Transport und Verkehr	3840	3.0 A	-93	-2.4	-350	-8.4
974	936	908	54	Post- und Fernmeldewesen	889	3.2 B	-19	-2.1	23	2.7
16540	16703	14369	61	Gastgewerbe und Hauswirtschaft ⁵⁾	14643	6.8 A	274	1.9	-1074	-6.8
7405	7638	7011	62	Reinigung, Hygiene, Körperpflege	7057	4.1 A	46	0.7	-311	-4.2
7669	8374	8585	71	Unternehmer, Direktoren und leitende Beamte	8427	2.3 A	-158	-1.8	12	0.1
12471	12930	12762	72	Kaufmännische und administrative Berufe	12570	2.8 A	-192	-1.5	-726	-5.5
2701	2845	3002	73	Bank- und Versicherungsgewerbe	2934	3.3 A	-68	-2.3	68	2.4
1135	1195	1081	74	Sicherheits- und Ordnungspflege	1100	2.0 B	19	1.8	-79	-6.7
644	750	835	75	Rechtswesen	841	2.3 B	6	0.7	91	12.1
1140	1177	1125	81	Medienschaffende und verwandte Berufe	1132	2.3 B	7	0.6	-34	-2.9
1553	1588	1519	82	Künstlerische Berufe	1481	2.9 B	-38	-2.5	-160	-9.8
4700	4988	5819	83-84	Unterricht, Bildung, Seelsorge und Fürsorge	5483	1.6 A	-336	-5.8	91	1.7
1690	1729	1677	85	Sozial-, Geistes- und Naturwissenschaften	1638	4.9 B	-39	-2.3	-56	-3.3
5440	5782	6064	86	Gesundheitswesen	6082	1.8 A	18	0.3	-54	-0.9
291	307	350	87	Sport und Unterhaltung	340	4.2 C	-10	-2.9	38	12.6
525	668	723	91	Dienstleistungsberufe, wenn nicht anderswo	711	1.4 B	-12	-1.7	23	3.3
8454	8437	8051	92-93	Übrige Berufe	7483	...	-568	-7.1	-876	-10.5
156	290	362		Keine Angaben	386	...	24	6.6	92	31.3

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Gliederung der Berufsgruppen nach SBN 2000 des Bundesamtes für Statistik.

2) Von den 4'493'249 Erwerbspersonen gemäss Pooling 2012-2014, weisen 410'151 Personen keine Berufsangaben aus.

Darin sind 213'229 Erwerbslose enthalten. Die Arbeitslosenquoten nach Berufen sind somit leicht überschätzt und nicht direkt vergleichbar mit den übrigen Arbeitslosenquoten der SECO-Arbeitsmarktstatistik.

3) Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

4) Zu dieser Berufsgruppe gehören überwiegend Tätigkeiten mit geringen Berufsqualifikationen und Hilfsarbeiten.

5) Davon entfallen auf die Hauswirtschaft 1963 Personen (September 2017).

T5: Registrierte Arbeitslose nach Altersklassen

Jahresdurchschn.		Aug. 2017	September 2017									
2015	2016		Bestände			Veränderung zum				Zu- und Abgänge		
						Vormonat		Vorjahresmonat				
			Anzahl	ALQ	VK ¹⁾	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge	
142810	149317	135578	Total	133169	3.0	A	-2409	-1.8	-9506	-6.7	30019	32428
4431	4383	5718	15-19 Jahre	4849	2.5	A	-869	-15.2	-587	-10.8	1558	2223
14343	14448	13034	20-24 Jahre	12860	3.5	A	-174	-1.3	-1731	-11.9	4269	4405
19016	19917	17067	25-29 Jahre	17017	3.6	A	-50	-0.3	-1924	-10.2	4658	4649
19963	20787	18459	30-34 Jahre	18068	3.6	A	-391	-2.1	-1308	-6.8	4125	4523
17465	18484	16670	35-39 Jahre	16380	3.3	A	-290	-1.7	-975	-5.6	3545	3888
16169	16735	14753	40-44 Jahre	14541	2.7	A	-212	-1.4	-1040	-6.7	3085	3292
16269	16671	14530	45-49 Jahre	14271	2.4	A	-259	-1.8	-1139	-7.4	2920	3194
14901	16072	14400	50-54 Jahre	14262	2.6	A	-138	-1.0	-805	-5.3	2767	2934
11683	12600	11998	55-59 Jahre	11934	2.8	A	-64	-0.5	42	0.4	2018	2121
8572	9221	8949	60 und mehr	8987	2.4	A	38	0.4	-39	-0.4	1074	1199
			Männer									
80978	84548	72633	Total	71151	2.9	A	-1482	-2.0	-6451	-8.3	16364	17846
2546	2511	3152	15-19 Jahre	2652	2.6	A	-500	-15.9	-339	-11.3	853	1249
7983	8123	6836	20-24 Jahre	6732	3.7	A	-104	-1.5	-1035	-13.3	2289	2371
10206	10595	8376	25-29 Jahre	8368	3.4	A	-8	-0.1	-1276	-13.2	2388	2376
10820	11124	9229	30-34 Jahre	9096	3.3	A	-133	-1.4	-782	-7.9	2223	2353
9709	10194	8649	35-39 Jahre	8411	3.1	A	-238	-2.8	-652	-7.2	1912	2181
9190	9472	7869	40-44 Jahre	7670	2.6	A	-199	-2.5	-779	-9.2	1658	1851
9418	9644	7990	45-49 Jahre	7817	2.5	A	-173	-2.2	-758	-8.8	1635	1803
8693	9393	8032	50-54 Jahre	7928	2.7	A	-104	-1.3	-572	-6.7	1536	1647
6987	7598	6936	55-59 Jahre	6884	2.9	A	-52	-0.7	-131	-1.9	1183	1257
5428	5893	5564	60 und mehr	5593	2.5	A	29	0.5	-127	-2.2	687	758
			Frauen									
61832	64769	62945	Total	62018	3.0	A	-927	-1.5	-3055	-4.7	13655	14582
1885	1872	2566	15-19 Jahre	2197	2.5	A	-369	-14.4	-248	-10.1	705	974
6360	6325	6198	20-24 Jahre	6128	3.4	A	-70	-1.1	-696	-10.2	1980	2034
8810	9322	8691	25-29 Jahre	8649	3.8	A	-42	-0.5	-648	-7.0	2270	2273
9143	9663	9230	30-34 Jahre	8972	3.8	A	-258	-2.8	-526	-5.5	1902	2170
7755	8290	8021	35-39 Jahre	7969	3.6	A	-52	-0.6	-323	-3.9	1633	1707
6978	7263	6884	40-44 Jahre	6871	2.8	A	-13	-0.2	-261	-3.7	1427	1441
6851	7027	6540	45-49 Jahre	6454	2.4	A	-86	-1.3	-381	-5.6	1285	1391
6208	6678	6368	50-54 Jahre	6334	2.5	A	-34	-0.5	-233	-3.5	1231	1287
4696	5002	5062	55-59 Jahre	5050	2.6	A	-12	-0.2	173	3.5	835	864
3144	3328	3385	60 und mehr	3394	2.3	A	9	0.3	88	2.7	387	441

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

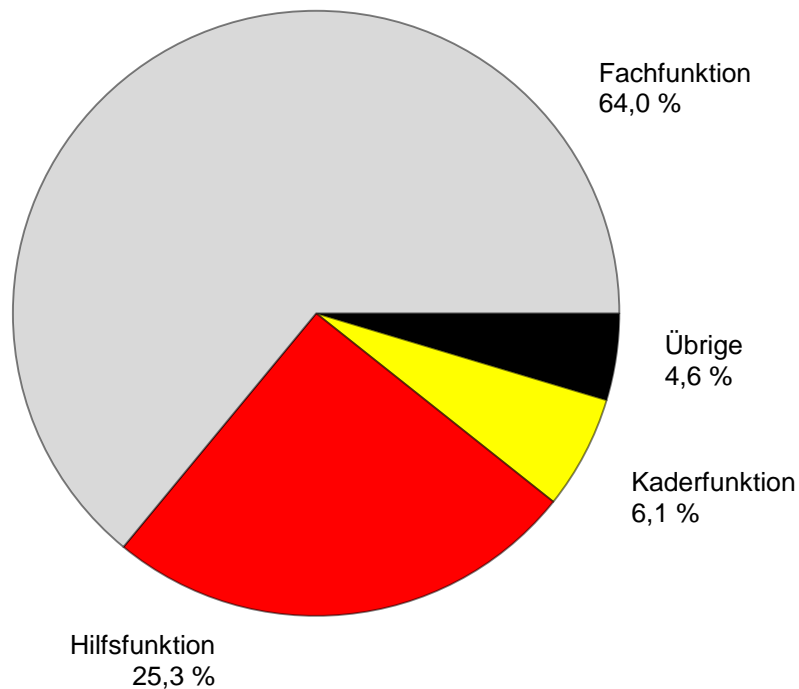
¹⁾ Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

T6: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion

Jahresdurchschn. 2015		2016	Aug. 2017	September 2017							
Bestände				Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
						Vormonat		Vorjahresmonat		Zugänge		Abgänge
				Anzahl	Anteil (in %)	absolut	relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge	Abgänge
142810	149317	135578	Total	133169	100.0	-2409	-1.8	-9506	-6.7	30019	32428
489	476	436	Selbständig	412	0.3	-24	-5.5	-44	-9.6	86	110
8067	8472	8277	Kaderfunktion	8075	6.1	-202	-2.4	-289	-3.5	1216	1441
88463	93200	86708	Fachfunktion	85280	64.0	-1428	-1.6	-5381	-5.9	18857	20326
40584	41825	33806	Hilfsfunktion	33636	25.3	-170	-0.5	-3523	-9.5	8132	8262
2658	2834	3256	Lehrling	3069	2.3	-187	-5.7	-222	-6.7	928	1078
768	835	905	Praktikant	907	0.7	2	0.2	-3	-0.3	278	265
1715	1608	2132	Schüler, Student	1725	1.3	-407	-19.1	-44	-2.5	506	937
67	67	58	Heimarbeiter	65	0.0	7	12.1	-	-	16	9
-	-	-	Keine Angabe	-	-	-	-	-	-	-	-

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

**G7: Registrierte Arbeitslose nach zuletzt ausgeübter Funktion
September 2017**



T7: Langzeitarbeitslose

Jahresdurchschn.		Aug. 2017		September 2017						
2015	2016			Bestände		Veränderung zum		Anteil am Total der Arbeits- losen (in %)		
Bestände				Vormonat		Vorjahresmonat				
Anzahl	Anteil (in %)	absolut		relativ (in %)	absolut	relativ (in %)				
21770	24061	22709	Total	22213	100.0	-496	-2.2	-1772	-7.4	16.7
			Nach Regionen:							
12117	14262	13699	Deutsche Schweiz	13345	60.1	-354	-2.6	-904	-6.3	16.1
9652	9799	9010	Westschweiz und Tessin	8868	39.9	-142	-1.6	-868	-8.9	17.7
			Nach Geschlecht:							
9513	10358	10122	Frauen	9977	44.9	-145	-1.4	-396	-3.8	16.1
12256	13703	12587	Männer	12236	55.1	-351	-2.8	-1376	-10.1	17.2
			Nach Nationalität:							
11970	13270	12833	Schweizer	12575	56.6	-258	-2.0	-739	-5.6	16.9
9799	10791	9876	Ausländer	9638	43.4	-238	-2.4	-1033	-9.7	16.3
			Nach Alter:							
445	504	422	15-24 Jahre	353	1.6	-69	-16.4	-155	-30.5	2.0
12059	13423	12232	25-49 Jahre	11970	53.9	-262	-2.1	-1333	-10.0	14.9
9266	10133	10055	50 und mehr	9890	44.5	-165	-1.6	-284	-2.8	28.1
			Nach ausgewählten Berufsgruppen:							
601	770	679	Metallverarbeitung und Maschinenbau	617	2.8	-62	-9.1	-145	-19.0	18.3
410	517	504	Elektrotechnik, Elektronik, Uhrenindustrie, Fahrzeug- und Gerätebau sowie -unterhalt	471	2.1	-33	-6.5	-60	-11.3	17.0
1360	1549	1418	Übrige be- und verarbeitende Berufe	1390	6.3	-28	-2.0	-138	-9.0	22.0
579	590	560	Informatik	528	2.4	-32	-5.7	-76	-12.6	16.9
1411	1608	1278	Baugewerbe	1236	5.6	-42	-3.3	-200	-13.9	15.0
2420	2748	2779	Handel und Verkauf	2700	12.2	-79	-2.8	-75	-2.7	15.3
475	516	525	Werbung, Marketing, Tourismus u. Treuhand	535	2.4	10	1.9	12	2.3	17.0
799	878	770	Transport und Verkehr	746	3.4	-24	-3.1	-108	-12.6	19.4
2389	2481	2160	Gastgewerbe und Hauswirtschaft	2165	9.7	5	0.2	-263	-10.8	14.8
1411	1488	1393	Reinigung, Hygiene, Körperpflege	1386	6.2	-7	-0.5	-106	-7.1	19.6
1367	1559	1599	Unternehmer, Direktoren und leitende Beamte	1561	7.0	-38	-2.4	-21	-1.3	18.5
2070	2210	2133	Kaufmännische und administrative Berufe	2111	9.5	-22	-1.0	-132	-5.9	16.8
590	586	591	Bank- und Versicherungsgewerbe	583	2.6	-8	-1.4	-4	-0.7	19.9
694	745	851	Unterricht, Bildung, Seelsorge und Fürsorge	815	3.7	-36	-4.2	18	2.3	14.9
708	738	707	Gesundheitswesen	730	3.3	23	3.3	-33	-4.3	12.0

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

T8: Jugendarbeitslosigkeit (15-24 Jahre)

Jahresdurchschn.		Aug. 2017		September 2017								
2015	2016			Bestände	Veränderung zum Vormonat	Veränderung zum Vorjahresmonat		ALQ	VK ¹⁾	Veränderung in Prozent- punkten zum		
Bestände		Anzahl				absolut	relativ (in %)			absolut	relativ (in %)	Vor- monat
18774	18831	18752	Total	17709	-1043	-5.6	-2318	-11.6	3.2	A	-0.2	-0.4
			Nach Regionen:									
12088	12389	12433	Deutsche Schweiz	11667	-766	-6.2	-1475	-11.2	2.8	A	-0.2	-0.4
6686	6441	6319	Westschweiz und Tessin	6042	-277	-4.4	-843	-12.2	4.3	A	-0.2	-0.6
			Nach Geschlecht:									
8246	8197	8764	Frauen	8325	-439	-5.0	-944	-10.2	3.1	A	-0.2	-0.4
10528	10634	9988	Männer	9384	-604	-6.0	-1374	-12.8	3.3	A	-0.2	-0.5
			Nach Nationalität:									
12278	12489	12563	Schweizer	11874	-689	-5.5	-1649	-12.2	2.7	A	-0.1	-0.3
6495	6342	6189	Ausländer	5835	-354	-5.7	-669	-10.3	5.5	A	-0.3	-0.6
			Nach Alter:									
4431	4383	5718	15-19 Jahre	4849	-869	-15.2	-587	-10.8	2.5	A	-0.5	-0.4
14343	14448	13034	20-24 Jahre	12860	-174	-1.3	-1731	-11.9	3.5	A	-0.1	-0.5
			Nach bisheriger Dauer:									
15309	15145	16171	1-6 Monate	15424	-747	-4.6	-1780	-10.3	...		...	...
3020	3182	2159	7-12 Monate	1932	-227	-10.5	-383	-16.5	...		...	...
445	504	422	> 1 Jahr	353	-69	-16.4	-155	-30.5	...		...	...
			Nach ausgewählten Funktionen:									
10462	10666	10662	Fachfunktion	10223	-439	-4.1	-1524	-13.0	...		...	...
4254	4016	2988	Hilfsfunktion	3016	28	0.9	-498	-14.2	...		...	...
2290	2441	2787	Lehrling	2608	-179	-6.4	-226	-8.0	...		...	...
407	435	482	Praktikant	469	-13	-2.7	-31	-6.2	...		...	...
1318	1229	1792	Schüler, Student	1356	-436	-24.3	-34	-2.4	...		...	...

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

¹⁾ Variationskoeffizient: A=0.0-1.0%, B=1.1-2.0%, C=2.1-5.0%, D=5.1-10.0%, E=10.1-16.5%, F=16.6-25.0%, G>25%.

T9: Gemeldete offene Stellen

Jahresdurchschn.		Aug. 2017		September 2017							
2015	2016			Bestände		Veränderung zum				Zu- und Abgänge	
				Vormonat		Vorjahresmonat					
Anzahl	Anteil (in %)	absolut		relativ (in %)	absolut	relativ (in %)	Zugänge 1)	Abgänge			
10029	10583	12439	Total	12456	100.0	17	0.1	1425	12.9	6794	6777
...	...	12032	Saisonbereinigt ²⁾	12095	...	63	0.5	...	...	...	...
			Nach Arbeitszeit:								
8069	8449	10148	Vollzeit	10104	81.1	-44	-0.4	1228	13.8	5200	5225
1960	2134	2291	Teilzeit	2352	18.9	61	2.7	197	9.1	1594	1552
			Nach Kantonen:								
2184	2484	2981	Zürich	2797	22.5	-184	-6.2	339	13.8	1347	1532
443	550	625	Bern	604	4.8	-21	-3.4	16	2.7	390	411
139	144	232	Luzern	242	1.9	10	4.3	104	75.4	99	89
33	29	16	Uri	20	0.2	4	25.0	-9	-31.0	8	4
123	89	136	Schwyz	135	1.1	-1	-0.7	49	57.0	72	73
-	-	-	Obwalden ³⁾	-	-	-	-	-	-	-	-
50	55	94	Nidwalden	86	0.7	-8	-8.5	25	41.0	9	17
23	21	21	Glarus	20	0.2	-1	-4.8	-1	-4.8	7	8
215	232	210	Zug	199	1.6	-11	-5.2	-25	-11.2	117	128
309	279	403	Freiburg	352	2.8	-51	-12.7	61	21.0	223	274
185	170	177	Solothurn	216	1.7	39	22.0	16	8.0	151	112
119	147	167	Basel-Stadt	197	1.6	30	18.0	60	43.8	105	73
281	276	220	Basel-Landschaft	223	1.8	3	1.4	-73	-24.7	132	130
80	78	61	Schaffhausen	65	0.5	4	6.6	-10	-13.3	30	26
32	51	95	Appenzell A.Rh.	87	0.7	-8	-8.4	21	31.8	20	28
5	3	9	Appenzell I.Rh.	5	0.0	-4	-44.4	1	25.0	-	4
656	674	816	St. Gallen	711	5.7	-105	-12.9	-48	-6.3	305	410
390	374	533	Graubünden	647	5.2	114	21.4	184	39.7	313	199
1207	1000	1180	Aargau	1226	9.8	46	3.9	225	22.5	519	473
358	429	366	Thurgau	353	2.8	-13	-3.6	-109	-23.6	221	234
322	428	510	Tessin	447	3.6	-63	-12.4	-40	-8.2	276	339
1636	1863	2052	Waadt	2171	17.4	119	5.8	293	15.6	1114	995
446	405	525	Wallis	585	4.7	60	11.4	119	25.5	449	389
217	199	353	Neuenburg	376	3.0	23	6.5	171	83.4	218	195
487	522	560	Genf	563	4.5	3	0.5	4	0.7	590	587
89	80	97	Jura	129	1.0	32	33.0	52	67.5	79	47

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

¹⁾ Alle Zugänge von offenen Stellen im Berichtsmonat, welche sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt besetzt werden können.

²⁾ Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können. Diese Werte sind kursiv dargestellt.

³⁾ Neu erfasste offene Stellen für Obwalden werden seit Juli 2009 in Nidwalden erfasst und ausgewiesen.

T10: Zeitreihe registrierte Arbeitslose

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
1995	167815	165351	160774	156684	151959	146342	146104	145726	143458	146364	152102	157115	153316
1996	164656	166102	165305	164151	162377	159964	161586	163705	166409	174107	183026	192171	168630
1997	205501	206291	202207	197732	192091	185320	182477	180843	177229	173484	175927	180549	188304
1998	182492	176548	165683	153897	142360	130779	125994	122225	117544	115513	118576	124309	139660
1999	125883	122026	114073	105912	98598	92399	90122	87487	85096	84263	86328	91041	98602
2000	92631	88702	81548	75642	69788	65962	65140	63708	62329	62953	65721	69724	71987
2001	72295	69766	65625	63032	61097	59176	60166	61079	62170	68298	77633	86027	67197
2002	93714	94472	92371	92025	90930	90705	92948	96362	101889	110197	120627	129809	100504
2003	138944	142023	141808	141624	140609	140485	141699	143672	146688	151259	156598	162835	145687
2004	168163	165979	160849	155061	148816	144103	143125	145923	146341	147911	152409	158416	153091
2005	162032	160451	155681	150671	145370	140661	139902	142359	142728	144066	146762	151764	148537
2006	154204	150099	143249	136360	129486	122837	121725	123074	121876	122765	124133	128580	131532
2007	131057	126395	117915	112829	106200	99781	99779	100757	99681	102039	104820	109012	109189
2008	111877	108457	103777	100880	95166	91477	92163	94039	95980	100471	107652	118762	101725
2009	128430	132402	134713	136709	135128	140253	145364	150831	154409	158138	163950	172740	146089
2010	175765	172999	166032	158570	151074	144473	142330	142879	140040	139365	141668	148636	151986
2011	148784	143325	134905	123448	114684	110378	109200	111687	111344	115178	121109	130662	122892
2012	134317	133154	126392	123158	118860	114868	116294	119823	120347	125536	132067	142309	125594
2013	148158	146001	138993	135851	131290	126498	128516	129956	131072	133443	139073	149437	136524
2014	153260	149259	142846	137087	130310	126632	127054	128434	129965	132397	136552	147369	136764
2015	150946	149921	145108	141131	136349	133256	133754	136983	138226	141269	148143	158629	142810
2016	163644	161417	155324	149540	144778	139127	139310	142858	142675	144531	149228	159372	149317
2017	164466	159809	152280	146327	139778	133603	133926	135578	133169				

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

T11: Zeitreihe Arbeitslosenquote ¹⁾

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
1995	4.6	4.6	4.4	4.3	4.2	4.0	4.0	4.0	4.0	4.0	4.2	4.3	4.2
1996	4.5	4.6	4.6	4.5	4.5	4.4	4.5	4.5	4.6	4.8	5.1	5.3	4.7
1997	5.7	5.7	5.6	5.5	5.3	5.1	5.0	5.0	4.9	4.8	4.9	5.0	5.2
1998	5.0	4.9	4.6	4.2	3.9	3.6	3.5	3.4	3.2	3.2	3.3	3.4	3.9
1999	3.5	3.4	3.1	2.9	2.7	2.6	2.5	2.4	2.3	2.3	2.4	2.5	2.7
2000	2.3	2.2	2.1	1.9	1.8	1.7	1.7	1.6	1.6	1.6	1.7	1.8	1.8
2001	1.8	1.8	1.7	1.6	1.5	1.5	1.5	1.5	1.6	1.7	2.0	2.2	1.7
2002	2.4	2.4	2.3	2.3	2.3	2.3	2.4	2.4	2.6	2.8	3.1	3.3	2.5
2003	3.5	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.6	3.7	3.8	4.0	4.1	3.7
2004	4.3	4.2	4.1	3.9	3.8	3.7	3.6	3.7	3.7	3.7	3.9	4.0	3.9
2005	4.1	4.1	3.9	3.8	3.7	3.6	3.5	3.6	3.6	3.7	3.7	3.8	3.8
2006	3.9	3.8	3.6	3.5	3.3	3.1	3.1	3.1	3.1	3.1	3.1	3.3	3.3
2007	3.3	3.2	3.0	2.9	2.7	2.5	2.5	2.6	2.5	2.6	2.7	2.8	2.8
2008	2.8	2.7	2.6	2.6	2.4	2.3	2.3	2.4	2.4	2.5	2.7	3.0	2.6
2009	3.3	3.4	3.4	3.5	3.4	3.6	3.7	3.8	3.9	4.0	4.2	4.4	3.7
2010	4.1	4.0	3.8	3.7	3.5	3.3	3.3	3.3	3.2	3.2	3.3	3.4	3.5
2011	3.4	3.3	3.1	2.9	2.7	2.6	2.5	2.6	2.6	2.7	2.8	3.0	2.8
2012	3.1	3.1	2.9	2.8	2.7	2.7	2.7	2.8	2.8	2.9	3.1	3.3	2.9
2013	3.4	3.4	3.2	3.1	3.0	2.9	3.0	3.0	3.0	3.1	3.2	3.5	3.2
2014	3.4	3.3	3.2	3.1	2.9	2.8	2.8	2.9	2.9	2.9	3.0	3.3	3.0
2015	3.4	3.3	3.2	3.1	3.0	3.0	3.0	3.0	3.1	3.1	3.3	3.5	3.2
2016	3.6	3.6	3.5	3.3	3.2	3.1	3.1	3.2	3.2	3.2	3.3	3.5	3.3
2017	3.7	3.6	3.4	3.3	3.1	3.0	3.0	3.0	3.0				

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

1) Arbeitslose im Verhältnis zu den Erwerbspersonen gemäss Strukturerhebungsdaten (SE) der Jahre 2012, 2013 und 2014 zum Erwerbsleben (3-Jahres-Pooling 2012-14, Total 4'493'249 Personen). 2010-2013 Basis Strukturerhebung 2010: 4'322'899 Personen; 2000-2009 Basis Volkszählung (VZ) 2000: 3'946'988 Personen; 1990-1999 Basis VZ 1990: 3'621'716 Personen.

T12: Zeitreihe registrierte Stellensuchende

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
1995	182240	179899	176174	172731	169820	166300	168070	169043	169689	174170	182041	188416	174883
1996	196999	199542	199551	199393	199135	198161	201144	203260	206938	215965	225690	234998	206731
1997	247914	251377	249483	247660	244361	241470	241455	241032	240072	239729	243922	247862	244695
1998	249222	244901	237986	230199	221901	213117	208370	203214	199869	198003	200202	203228	217518
1999	202752	199228	191859	183055	175138	167516	162771	157526	153279	151272	152497	154154	170921
2000	152261	148127	140225	132761	125283	119828	116250	112612	110089	109806	112616	115732	124633
2001	116770	114575	110115	105857	102990	100812	100534	100552	101302	108910	120808	129849	109423
2002	138443	140581	140468	140054	139202	139715	142271	145202	151503	161105	173500	183262	149609
2003	192586	197493	199702	200654	201123	201919	203712	205636	209495	215050	222282	228245	206491
2004	232197	231361	228212	222858	216377	212588	210740	212785	213733	215504	222102	227634	220508
2005	229624	228701	224525	219020	214024	210257	208300	210114	210888	212534	216859	220999	217154
2006	221825	218394	212486	204316	196638	189892	186936	186654	184880	186149	188641	192156	197414
2007	193176	188902	180298	173806	165843	158677	157068	156235	154395	157458	161214	164838	167659
2008	166414	163744	159031	154894	148527	144546	143798	143549	145937	151390	160144	171279	154438
2009	180287	186273	191992	194726	192516	198990	204137	208568	212902	217972	226116	234359	204070
2010	236317	235667	231497	223804	215264	209270	205604	204989	202774	202675	206715	211709	215524
2011	210916	205989	197837	181041	171169	165742	162530	164070	164448	169191	177681	185706	179693
2012	187417	187315	180912	176142	170776	166437	167222	170276	170867	178532	188311	196898	178425
2013	201776	200495	194224	190367	185012	179806	181398	181129	183741	188536	196522	205802	190734
2014	208777	205934	199911	192829	184436	180689	180822	179880	183113	187715	193892	203926	191827
2015	206138	206369	204266	199346	192798	191090	190939	192669	196042	200920	210886	220209	200973
2016	222751	222888	218187	210926	206239	201131	199347	201989	203568	207512	215215	223413	211097
2017	226861	223627	217248	208357	202419	196896	195223	195334	193624				

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

T13: Abgerechnete Kurzarbeit

Betriebe, betroffene Arbeitnehmer und ausgefallene Arbeitsstunden

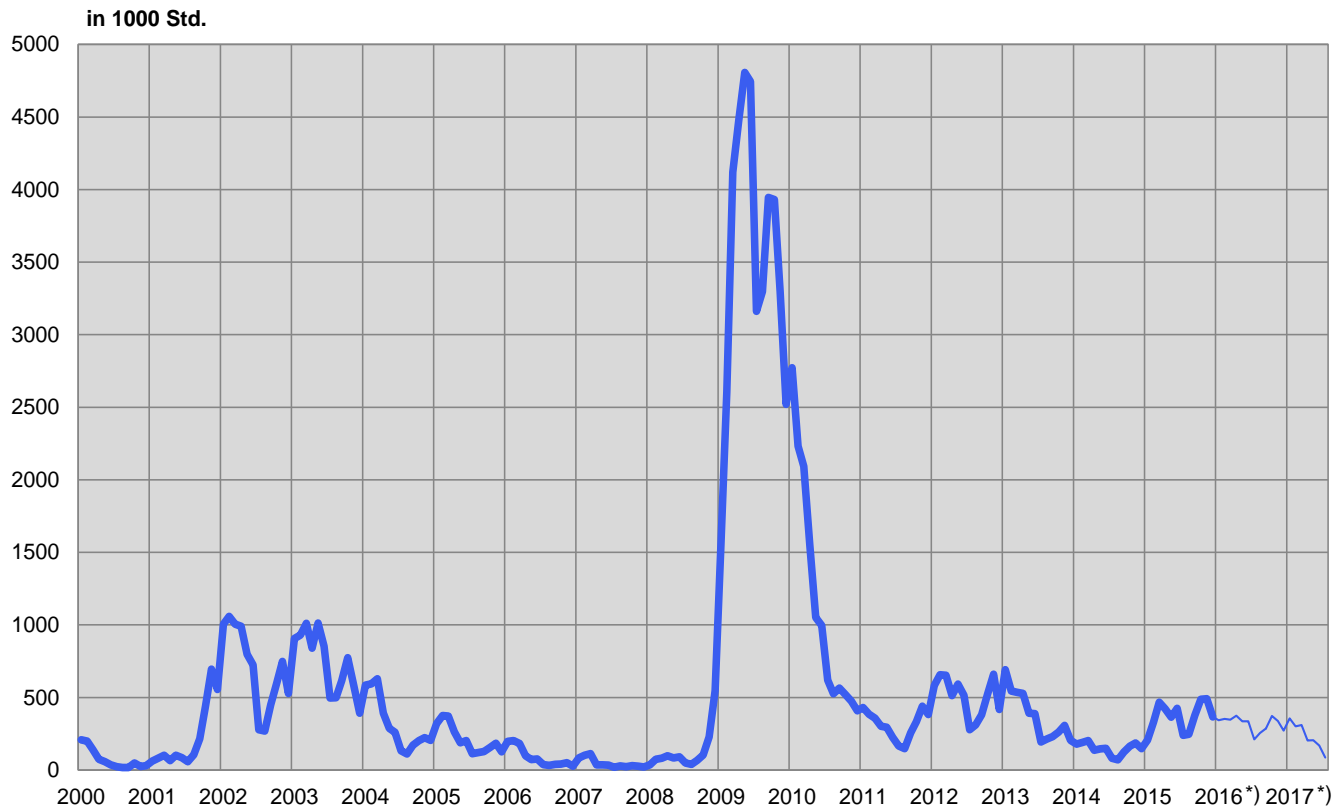
Merkmale	Juli 2017 *)	Veränderung gegenüber			
		Juni 2017		Juli 2016	
		absolut	in %	absolut	in %
- Betriebe	209	-142	-40.5	-244	-53.9
- betroffene Arbeitnehmer	1807	-1544	-46.1	-2443	-57.5
- ausgefallene Arbeitsstunden	85863	-83568	-49.3	-124793	-59.2

*) *kursiv* = provisorische Werte.

(...) Veränderungen über 200% werden nicht publiziert.

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

G8: Kurzarbeit, abgerechnete ausgefallene Arbeitsstunden



*) provisorische Werte

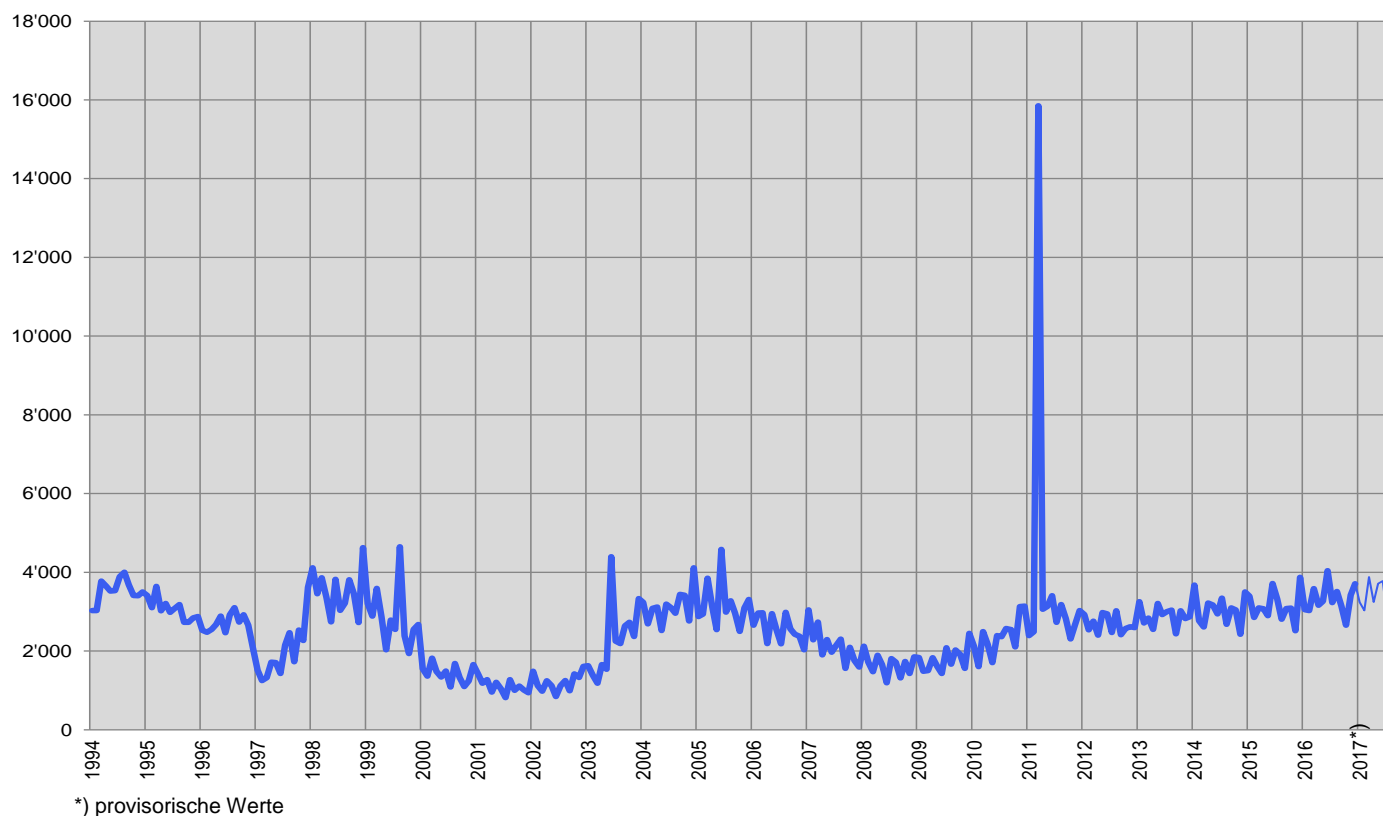
T14: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung

	Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Ø
1997	1514	1251	1323	1718	1703	1432	2151	2463	1728	2531	2269	3620	1975
1998	4112	3454	3861	3363	2743	3820	3036	3212	3808	3452	2725	4623	3517
1999	3207	2886	3591	2877	2034	2788	2549	4648	2388	1936	2549	2671	2844
2000	1547	1365	1817	1482	1337	1494	1086	1681	1329	1097	1238	1656	1427
2001	1417	1182	1272	955	1206	1042	815	1271	1005	1111	1009	941	1102
2002	1485	1122	982	1243	1119	842	1123	1247	990	1417	1331	1610	1209
2003	1627	1384	1183	1656	1538	4395	2251	2188	2641	2732	2369	3331	2275
2004	3238	2688	3084	3117	2519	3191	3102	2963	3440	3416	2764	4111	3136
2005	2878	2939	3852	3123	2543	4583	2991	3275	2963	2499	3093	3309	3171
2006	2658	2964	2970	2187	2949	2547	2181	2985	2561	2426	2373	2030	2569
2007	3046	2286	2738	1905	2292	1971	2136	2303	1560	2093	1754	1592	2140
2008	2121	1719	1474	1894	1653	1192	1808	1715	1318	1736	1431	1851	1659
2009	1833	1488	1504	1828	1606	1428	2085	1666	2024	1914	1561	2451	1782
2010	2122	1603	2496	2166	1707	2390	2366	2573	2542	2106	3131	3143	2362
2011	2390	2487	15850	3063	3132	3406	2729	3180	2821	2306	2664	3026	3921
2012	2929	2540	2755	2402	2975	2946	2469	3021	2415	2573	2619	2592	2686
2013	3253	2714	2836	2551	3209	2925	3000	3037	2438	3021	2827	2868	2890
2014	3673	2771	2610	3219	3166	2946	3343	2677	3098	3045	2428	3501	3040
2015	3395	2851	3093	3070	2896	3716	3319	2811	3077	3088	2515	3871	3142
2016	3051	3029	3586	3162	3266	4042	3233	3509	3148	2654	3422	3709	3318
* 2017	3237	3030	3878	3247	3709	3780	2781						

* kursiv = provisorische Werte.

Erläuterungen siehe Seiten 26-28.

Von den im Juli ausgesteuerten Personen haben bis Ende September 430 Personen oder 15% eine neue Stelle gefunden. 492 Personen oder 18% sind weiterhin bei einem RAV registriert und bleiben damit als arbeitslos oder stellensuchend erfasst. Sie haben die Möglichkeit, weiterhin von den Dienstleistungen der RAV und den angebotenen arbeitsmarktlichen Massnahmen zu profitieren. 1859 Ausgesteuerte (67%) sind nicht mehr eingeschrieben (ein späterer Wiedereintritt in den Arbeitsmarkt oder der Rückzug davon sind daher nicht erfassbar).

G9: Aussteuerungen aus der Arbeitslosenversicherung

*) provisorische Werte

ERLÄUTERUNGEN

Registrierte Arbeitslose	Personen, welche bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind, keine Stelle haben und sofort vermittelbar sind. Dabei ist unerheblich, ob diese Personen eine Arbeitslosenentschädigung beziehen oder nicht. Ganzarbeitslose suchen eine Vollzeitstelle; teilweise Arbeitslose eine Teilzeitstelle.
Registrierte Stellensuchende	Alle arbeitslosen und nichtarbeitslosen Personen, welche beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum gemeldet sind und eine Stelle suchen.
Registrierte nicht-arbeitslose Stellensuchende	Personen, die bei einem Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum registriert, jedoch im Unterschied zu den Arbeitslosen entweder nicht sofort vermittelbar sind oder aber über eine Arbeit verfügen. Die registrierten nichtarbeitslosen Stellensuchenden entsprechen der Differenz zwischen dem Total der registrierten Stellensuchenden und den Arbeitslosen. Als Kategorien der registrierten nicht-arbeitslosen Stellensuchenden werden die Anzahl Personen in Programmen zur vorübergehenden Beschäftigung, in Umschulung oder Weiterbildung, im Zwischenverdienst sowie Übrige ausgewiesen.
Programme zur vorübergehenden Beschäftigung (PvB)	Von der Arbeitslosenversicherung finanzierte Programme mit dem Zweck, die berufliche Eingliederung bzw. Wiedereingliederung der Versicherten zu erleichtern. Sie ermöglichen den Teilnehmenden, ihre beruflichen Qualifikationen zu erhalten und neue Fähigkeiten zu fördern. Die vorübergehende Beschäftigung kann auch im Rahmen von Berufspraktika in Unternehmen und in der Verwaltung oder in Motivationssemestern für Schulabgänger erfolgen.
Umschulung / Weiterbildung	Umschulungs- und Weiterbildungsmaßnahmen (Kurse) bezwecken die rasche und wesentliche Verbesserung der Vermittlungsfähigkeit eines Versicherten auf dem Arbeitsmarkt. Die Massnahme kann auch als Ausbildungspraktikum bei einer Unternehmung oder im Rahmen einer Übungsfirma erfolgen. Nichtarbeitslose in Umschulung/Weiterbildung werden zeitweise vom Beratungsgespräch befreit , um sich intensiver der Ausbildung widmen zu können. Sie werden in der Tabelle 2c der Statistik der Nichtarbeitslosen erfasst. Für Arbeitslose in Umschulung/Weiterbildung besteht hingegen die Pflicht zum Beratungs-gespräch. Diese Personen werden in Tabelle 1a der Statistik der Arbeitslosen ausgewiesen.
Zwischenverdienst	Als Zwischenverdienst gilt jedes Einkommen aus selbständiger oder unselbständiger Erwerbstätigkeit, das ein Bezüger von Arbeitslosenentschädigung zur Vermeidung oder Verringerung der Arbeitslosigkeit in der Bezugsperiode erzielt.
Übrige nichtarbeitslose Stellensuchende	Dazu gehören Personen mit Einarbeitungszuschüssen, mit Pendler- und Wochenaufenthalter-beiträgen, mit Leistungen zur Förderung der selbständigen Erwerbstätigkeit sowie Personen, die wegen Krankheit, Militärdienst oder aus anderen Gründen nicht sofort vermittelbar sind, Personen während der Kündigungsfrist.
Vermittlungsfähigkeit	Der Arbeitslose ist vermittlungsfähig, wenn er bereit, in der Lage und berechtigt ist, eine zumutbare Arbeit anzunehmen.
Bestände	Anzahl am Stichtag. Als Stichtag gilt der letzte Tag des Monats.
Zugänge / Abgänge	Zugänge bezeichnen die Summe der Neuanmeldungen in den Erwerbsstatus ‚arbeitslos‘ plus die Mutationen von ‚nichtarbeitslos‘ auf ‚arbeitslos‘. Entsprechend setzen sich die Abgänge zusammen aus den Abmeldungen der Arbeitslosen und den Mutationen von ‚arbeitslos‘ auf ‚nichtarbeitslos‘. Zusätzlich sind auf Niveau Gesamtschweiz auch andere Flüsse mess- und ausweisbar (Zu- und Abgänge in den Aggregaten stellensuchend, nichtarbeitslos; Unteraggregate nichtarbeitslos; offene Stellen).
Saisonbereinigung	Methode, welche die Elimination der saisonalen Komponente einer Zeitreihe erlaubt. Es wird das Saisonbereinigungsverfahren X-12 verwendet. Das Verfahren berechnet die Zeitreihe mit jedem zusätzlichen Wert neu, so dass die bereinigten Werte von einem Monat zum anderen variieren können.
Alter	Differenz zwischen Stichtag (letzter Tag im Monat) und dem Geburtsdatum (Jahr und Monat) der betreffenden Person. Klassenbildung in Schritten von fünf Jahren.
Jugendarbeitslosigkeit	Arbeitslose im Alter von 15 - 24 Jahren.
Bisherige Dauer	Differenz in Tagen zwischen Stichtag und dem Anmeldedatum, abzüglich der Zeitspanne, in der die betroffene Person nicht als arbeitslos gilt (Programme zur vorübergehenden Beschäftigung, Zwischenverdienst etc.).
Erwerbssituation	Vorher erwerbstätig: Das Ende der beruflichen Aktivitäten liegt nicht weiter als 6 Monate vor der Anmeldung beim Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum zurück.

Erstmals auf Stellensuche: soeben die Ausbildung beendet (Lehrlinge sind unter *vorher erwerbstätig*).
Wiedereintritt ins Erwerbsleben: nach einem Unterbruch der Erwerbstätigkeit von mindestens 6 Monaten.
Umschulung / Weiterbildung: Vermittelbare Arbeitslose, die sich weiterbilden oder umschulen lassen.

Arbeitslosenquote	Zahl der registrierten Arbeitslosen am Stichtag (letzter Tag des Monats) geteilt durch die Zahl der Erwerbspersonen (seit 1. Jan. 2014: 4'493'249 Personen) gemäss 3-Jahres-Pooling 2012 bis 2014 der Strukturerhebungsdaten zum Erwerbsleben der Bevölkerung (erhoben durch das Bundesamt für Statistik), multipliziert mit 100.
Erwerbspersonen	<p>Erwerbstätige (ab einer Arbeitsstunde pro Woche) plus Erwerbslose unter der Wohnbevölkerung.</p> <p>Die Zahl der Erwerbspersonen fliesst über den Nenner in die Berechnung der Arbeitslosenquote ein und tangiert über deren Feingliederung (nach Regionen, Kantonen, Nationalität, Altersklassen, Geschlecht) diverse Tabellen in der Arbeitsmarktstatistik des SECO. Ausnahme: Die Arbeitslosenquoten zu den Wirtschaftszweigen und den Berufen wird nicht über die Zahl der Erwerbspersonen, sondern über die Zahl der Erwerbstätigen berechnet.</p> <p>Die Zahl der Erwerbspersonen wird seit 2010 im Rahmen von Strukturerhebungen zum Erwerbsleben der Bevölkerung durch das Bundesamt für Statistik als jährlich durchgeführte Stichprobe erhoben. Solche jährlich durchgeführte Strukturerhebungen können zu sogenannten Mehrjahres-Poolings zusammengefasst werden. Vorteil eines solchen Vorgehens ist eine breiter abgestützte Datenbasis im Erwerbspersonenbereich. Das SECO setzt für die Berechnung der Arbeitslosenquoten deshalb die Arbeitslosenzahlen ab 1. Jan. 2014 nicht mehr ins Verhältnis zu den Erwerbspersonenzahlen aus dem Jahr 2010, sondern zu den Erwerbspersonenzahlen aus einem 3-Jahres-Pooling der Strukturerhebungsdaten 2012 bis 2014.</p> <p>Durch die Abstützung auf die Stichprobenmethode kann der Nenner der Arbeitslosenquote häufiger angepasst werden als unter der früheren Volkszählungsmethode (Vollerhebung alle 10 Jahre). Die vom SECO verwendeten Erwerbspersonenzahlen umfassen auch die Diplomaten und internationalen Funktionäre mit Wohnsitz in der Schweiz.</p> <p>(Bis 31.12.1999 wurden der Berechnung der Arbeitslosenquote die Erwerbspersonen ab 6 Arbeitsstunden pro Woche zugrunde gelegt. Diese Basis ist nicht mehr verfügbar).</p>
Variationskoeffizient der Erwerbspersonen	<p>Der Variationskoeffizient (VK) ist ein relatives Streuungsmass zur Beschreibung der Genauigkeit eines Schätzwertes. Der Variationskoeffizient errechnet sich aus der Standardabweichung einer Stichprobenverteilung dividiert durch den Mittelwert dieser Verteilung, multipliziert mit 100. (Der Variationskoeffizient beschreibt damit die relative Standardabweichung einer Stichprobenverteilung und ermöglicht damit, bei Verteilungen mit unterschiedlichen Mittelwerten die Variabilität der Messwerte miteinander zu vergleichen).</p> <p>Mit dem Variationskoeffizienten kennzeichnet das SECO bei den Arbeitslosenquoten die Genauigkeit der Erwerbspersonenzahl (des Nenners der Arbeitslosenquote) mit Buchstaben: A bedeutet eine mögliche Abweichung der Erwerbspersonenzahl vom wahren Wert um 0.0 bis 1.0 %, B um 1.1 bis 2 %, C um 2.1 bis 5 %, D um 5.1 bis 10 %. Arbeitslosenquoten, die auf Erwerbspersonen mit einem Variationskoeffizient von über 10 % beruhen, werden nicht veröffentlicht.</p>
Wirtschaftszweige	Systematik gemäss NOGA 2008 (NOmenclature Générale des Activités économiques).
Berufsgruppen	Systematik gemäss Schweiz. Berufsnomenklatur 2000. Zuordnung nach zuletzt ausgeübter Tätigkeit.
Ausgeübte Funktion	<p>Selbständig: Inhaber einer Einzelunternehmung oder unbeschränkt haftender Gesellschafter einer Kollektiv- oder Kommanditgesellschaft.</p> <p>Kaderfunktion: mit Leitungs-, Koordinations- und Kontrollaufgaben beauftragt.</p> <p>Fachfunktion: mit Aufgaben von erheblicher Schwierigkeit betraut, die unter eigener Verantwortung ausgeführt werden.</p> <p>Hilfsfunktion: Ausführung von einfachen Arbeiten, welche keine besondere berufliche Ausbildung erfordern.</p> <p>Lehrling: Abschluss bzw. Abbruch der Lehre oder einer gleichwertigen Ausbildung.</p> <p>Praktikant: Schul- oder Hochschulabgänger/in mit kurzer (i.d.R. 3-6 Monate), praktischer Erfahrung in einem Beruf.</p> <p>Schüler / Student: Abschluss bzw. Abbruch einer Ausbildung an einer Schule.</p> <p>Heimarbeit: Tätigkeit in der eigenen Wohnung im Auftrag eines Betriebes.</p>
Langzeitarbeitslose	Personen, die seit über einem Jahr arbeitslos sind.
Gemeldete offene Stellen	Die offenen Stellen werden den Regionalen Arbeitsvermittlungszentren, welche die entsprechenden Register bewirtschaften, freiwillig gemeldet. Seit Juni 2009 wird eine gemeldete offene Stelle nach Ablauf des Gültigkeitsdatums nicht mehr automatisch abgemeldet. Neu hat der zuständige Personalberater im RAV nach Ablauf des Gültigkeitsdatums einen zusätzlichen Monat Zeit, die offene Stelle entweder definitiv abzumelden oder das „Datum gültig bis“ zu verlängern, wodurch die offene Stelle weiterhin im Bestand verbleibt.

Arbeitszeit	Vollzeit: 90% oder mehr der betriebsüblichen Arbeitszeit. Teilzeit: weniger als 90% der betriebsüblichen Arbeitszeit.
Missing Values	Aufgrund fehlender Werte aggregiert sich nicht in allen Tabellen die Summe der Einzelwerte auf das ausgewiesene Total.
...	Zahl nicht bekannt, gegenstandslos oder aus statistischen Gründen nicht aufgeführt.
-	Wert genau Null.
Definition der Aussteuerung	<p>Bei den Ausgesteuerten handelt es sich um Personen, die entweder ihren Höchstanspruch auf Taggelder ausgeschöpft haben, oder deren Anspruch auf Arbeitslosentaggelder nach Ablauf der zweijährigen Rahmenfrist erloschen ist, und die anschliessend keine neue Rahmenfrist eröffnen können. Die Aussteuerung erfolgt in dem Monat, in dem das letzte Taggeld bezogen worden ist.</p> <p>Der Höchstanspruch hängt von der Beitragszeit und dem Alter ab. Seit dem 1. April 2011 gilt die folgende Regelung:</p> <ul style="list-style-type: none">- Personen, welche in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit während mindestens 12, aber weniger als 18 Monaten Arbeitslosenversicherungsprämien bezahlt haben, können maximal 260 Taggelder beziehen.- Personen mit einer Beitragszeit ab 18 Monaten haben Anspruch auf 400 Taggelder.- 520 Taggelder beträgt der Höchstanspruch von Personen mit einer Beitragsdauer von mindestens 22 Monaten, die entweder älter als 55 Jahre sind, oder die eine Invaliditäts-Rente beziehen, welche einem Invaliditätsgrad von mindestens 40 % entspricht.- Anspruch auf maximal 200 Taggelder haben Personen bis 25 Jahren und ohne Unterhaltspflichten, welche eine Beitragsdauer von mindestens 12 Monaten aufweisen.- Wer von der Beitragszeit befreit ist, kann maximal 90 Taggelder beanspruchen.- Personen, deren Rahmenfrist innerhalb der letzten vier Jahre vor der Erreichung des ordentlichen AHV-Rentenalters beginnt, können zusätzlich 120 Taggelder beziehen. <p>Vom 1. Juli 2003 bis zum 31.3.2011 galten die folgenden Höchstansprüche:</p> <ul style="list-style-type: none">- Anspruch auf 400 Taggelder hatten Personen mit einer Beitragszeit von mindestens 12 Monaten.- Wer eine Beitragszeit von 18 Monaten aufwies und entweder älter als 55 Jahre war oder eine Rente der Invaliden- oder Unfallversicherung bezog, hatte Anspruch auf 520 Taggelder.- Personen, deren Rahmenfrist innerhalb der letzten vier Jahre vor der Erreichung des ordentlichen AHV-Rentenalters begann, konnten zusätzlich 120 Taggelder beziehen.- Wer von der Beitragszeit befreit war, hatte auf maximal 260 Taggelder Anspruch.- Personen mit Anspruch auf 400 Taggelder konnten zusätzliche 120 Taggelder beziehen, wenn sie in Kantonen/Regionen wohnten, die während mindestens 6 Monaten eine Arbeitslosenquote von mehr als 5% aufwiesen. Die betroffenen Kantone mussten sich mit 20% an den zusätzlichen Kosten beteiligen. <p>Zwischen Januar 1997 und Juni 2003 genügten 6 Monaten Beitragszeit in den 2 Jahren vor der Arbeitslosigkeit, um eine 2-jährige Rahmenfrist zu eröffnen. Der Höchstanspruch betrug für die meisten Personen 520 Taggelder.</p> <p>Bis Ende des Jahres 1996 hing das Maximum der ausbezahlten Taggelder von der Beitragszeit ab. 6 Monate Beitragszeit gaben Anrecht auf 170 Taggelder, 12 Monate auf 250 Taggelder und 18 Monate auf 400 Taggelder.</p> <p>Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur Zahl der Aussteuerungen erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.</p>
Abgerechnete Kurzarbeit	<p>Unter Kurzarbeit versteht man eine vorübergehende Kürzung der Arbeitszeit oder eine vollständige temporäre Betriebseinstellung mit in der Regel entsprechender Lohnkürzung, wobei das Arbeitsverhältnis weiter dauert. Ebenfalls als solche berücksichtigt werden Arbeitsausfälle als Folge behördlicher Massnahmen oder anderer nicht vom Arbeitgeber zu vertretender Umstände. Im Einzelfall kann auch eine einzelne Betriebsabteilung einem Betrieb gleichgestellt werden. Die Einführung von Kurzarbeit in einem Betrieb soll vorübergehende Beschäftigungseinbrüche ausgleichen und die Arbeitsplätze erhalten. Die Kurzarbeitsentschädigung bietet somit den Unternehmern eine Alternative zu Entlassungen.</p> <p>Statistisch erfasst wird die von den Kassen abgerechnete und ausbezahlte Kurzarbeit. Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur abgerechneten Kurzarbeit erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.</p>